

Toffe Zytig

Nr. 114

April 2001



Bahnhof Toffen als Filialbetrieb des Bahnhofs Belp

Foto: Hanspeter Etter

Redaktionsschluss Nr. 115: Montag, 14. Mai 2001



Coop Bern
Biel-Bienne

immer in Aktion-
Ihr Partner
beim täglichen
Einkauf!



Inhaltsverzeichnis

Zu unserem Titelbild	3	Neu für Toffen	33
Aus der Redaktion	3	Handel und Gewerbe	34
Aus dem Gemeinderat	4	Was mir gefällt	35
Gemeindeverwaltung Toffen	7	SP	37
Informationsveranstaltung für Neuzuzüger	8	Theaterverein	38
Neuzuzüger in die Gemeinde	9	Gesucht Fahrerinnen und Fahrer für den Rotkreuzfahrdienst	41
Wir gratulieren	9	Singkreis Belp	41
Informationen der AHV-Zweig- stelle Belp	11	Frauenverein	45
Begräbnisgemeinde Belp	15	Die Dorfvereine	46
Veranstaltungs-Kommission des Kirchlichen Zentrums Toffen	17	Rotkreuzfahrdienst Toffen	47
Toffen auf Platz 53	19	Seniorenmittagstisch	47
Pro Senectute	20	Kursausschreibung Frauenverein	49
Gratulationen	20	Musikgesellschaft	51
Abschied vom «Bären»	21	Ein Wochenende im Zeichen der Blasmusik	54
Jugendarbeit Toffen	23	Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 113	54
GVT Gemeinnütziger Verein	26	Frauenriege	55
Kinder in Familienpflege	27	Trachtengruppe	57
Fasnacht 2001	28	Damenriege	59
Oldtimer-Galerie Toffen	29	Kreuzworträtsel	61
Das Toffner Wetter	31	Turnverein	63
		Sporteens	67
		Hornussergesellschaft	68
		Schlusspunkt	68

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1245 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me)	Tel. 819 45 31
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 819 13 02
Finanzen:	Brita Zehnder (bz)	Tel. 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen



architektur / planung
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

CREN

creatives bauen

generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

Kosmetikstudio Claudia Struffenegger

eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin

- Gesichtspflege
- Wimpern und Brauen färben
- Make-up (Hochzeit, Foto, Abend etc.)
- Manicure
- Fussreflexzonenmassage
- Aknebehandlung
- Brauen zupfen
- Haarentfernung mit Wachs
- Pedicure
- Rücken-Nacken-Massage

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon 031 819 21 89

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

Ich freue mich auf Ihren Anruf

***«Tofe-Zytig» Nr. 115:
erscheint am Freitag, 8. Juni 2001***

***Redaktionsschluss:
Montag, 14. Mai 2001***

Zu unserem Titelbild

Me. Auf unsere Anfrage hin hat Herr Ernst Zimmermann, Verantwortlicher für die Filiale Toffen, uns erklärt, dass der Bahnhof Toffen seit rund einem Jahr als Filialbetrieb des Bahnhof Belp geführt wird. Für die Bahnkunden hat dies den Vorteil, dass sie immer von kompetenten und motivierten Ansprechpartnern bedient werden. Die Filiale Toffen will sich auch vermehrt als BLS-Reisezentrum etablieren. Sie verfügt über dieselbe reichhaltige Angebotspalette wie das BLS-Reisezentrum in Belp:

Railtour Suisse, Frantour, Hotelplan, M-Travel, Esco, Bern Airport Tours, Reisebaumeister, FTI.

Das BLS-Reisezentrum Toffen legt Wert darauf, die Kunden in einer ruhigen Atmosphäre über die verschiedensten Angebote zu informieren und persönlich zu beraten. Nach Wunsch werden auch individuelle Reisewünsche zusammengestellt und gebucht.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 6.25–11.05 Uhr und 12.50–16.30 Uhr

Aus der Redaktion

Alle Jahre wieder!

Wir danken allen Inserenten, Abonnenten, Vereinen und Organisationen, welche die Rechnungen der «Toffe-Zytig», die Ende Dezember 2000 verschickt wurden, bezahlt haben.

Da wir bei unserer Kontrolle aber noch diverse Ausstände festgestellt haben, bitten wir die weniger schnellen Zahler um einen Blick in ihre Pendenzen und um Überweisung der ausstehenden Beträge. Besten Dank!

Abonnemente

Seit 1. Januar 2001 muss, wegen der «hoch-technisierten» Verteilanlagen der Post, der Versand der auswärtigen Exemplare (ca.120) im Couvert erfolgen. Das heisst, irgend ein Mitglied der Redaktion sollte die Zeitungen vor dem Versand in Couverts stecken. Zusätzlich müsste ein Stempel angefertigt werden, um bei Adressänderungen eine Rückmeldung zu gewährleisten.

Wir haben allerdings beschlossen, den Aufpreis von Fr. -.20 pro Ex. zu zahlen und uns damit zusätzliche Umtriebe zu ersparen.

Dass wir über diese weitere «Verbesserung» bei den neu konzipierten Anlagen der Post doch leicht erstaunt sind, möge man uns verzeihen! Wir hoffen nur, dass nicht eines Tages die Dicke der «TZ» (unter 1 cm), zu einem unlösbaren Problem wird!

Ein Spassvogel oder doch nicht???

Wir meinen eher, dass hier der Spass aufhört. Ohne unsere Inserenten könnten wir die «Toffe-Zytig» nicht herausgeben. Das ist eine Tatsache. Aber wenn wir trotz Zahlungserinnerungen, Mahnungen und monatlichen Telefonaten jeweils ein Jahr lang immer wieder angelogen werden, hört eigentlich für uns der Spass auf.

Hingegen fragen wir uns, wie eine derartige Firma mit ihren Kunden umspringt und noch Aufträge erhält! Wie gesagt, wir sind auf unsere Inserenten angewiesen, aber in dieser Situation hat auch unsere Geduld ein Ende und wir müssen leider auf einen derartigen Kunden verzichten.

Ein herzliches Dankeschön

Es war die letzte Redaktionssitzung, die wir im «Bären», unter der Bewirtung von Ruth Marti, abhielten. Seit Jahren haben wir immer auf Ihre Hilfe und Freundlichkeit zählen dürfen und wenn Not am Mann war, fand auch mal eine Sitzung in der privaten Stube statt!

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Und wir hoffen, dass Ruth Marti in ihren «Ruhestand» viele gute Erinnerungen mitnehmen kann. Und zu guter Letzt noch die besten Wünsche für eine ruhigere Zeit bei bester Gesundheit.

Redaktionsleitung W. Sennwald

Aus dem Gemeinderat

Die Gemeinde Toffen wird neu vermessen

In Anbetracht des Alters der vorhandenen Vermessungsgrundlagen und der wirtschaftlichen Bedeutung der überbauten und der zur Überbauung ausgeschiedenen Liegenschaften hat der Gemeinderat Toffen beschlossen, die Vermarkungsrevision mit anschliessender Neuvermessung eines Teils des Gemeindegebietes an die Hand zu nehmen. Insbesondere im ausgeschiedenen Baugebiet und in den überbauten Gebieten sollen die Grundlagen erarbeitet werden, welche den heutigen Genauigkeits- und Zuverlässigkeitsansprüchen an eine amtliche Vermessung genügen können und hoffentlich wieder für die nächsten 100 Jahre Bestand haben.

Heute existieren in der Gemeinde mehrere, parallel nachgeführte Plangrundlagen, welche letztlich alle die Grundbuchvermessung (amtliche Vermessung) als Grundlage haben. Der Gemeinderat ist der Überzeugung, dass die Gemeinde Toffen mit einem «Flickwerk» aus ungeeigneten Nachführungsmessungen

schlecht beraten ist. Er hat deshalb die Revision der Vermarkung und die Neu-erhebung befürwortet.

Gleichzeitig mit der Vermarkungsrevision soll für das gesamte Gemeindegebiet ein Planwerk auf der Basis des geografischen Informationssystems GIS erstellt werden, das dereinst als Grundlage für die Erarbeitung eines numerischen Leitungskatasters dienen kann. Der numerische Leitungskataster für die Gemein-dewerke Wasser, Abwasser und Gemeinschaftsantenne soll in einem zweiten Schritt realisiert werden.

Im Sommer 1996 ist das neue kantonale Gesetz über die amtliche Vermessung AVG in Kraft getreten. Danach ist der Gemeinderat abschliessend kompetent, Ausgaben für die amtliche Vermessung zu bewilligen. Die Zustimmung der Gemeindeversammlung ist nicht nötig und wird auch nicht vorgesehen.

Sämtliche Ortsparteien der Gemeinde Toffen haben anlässlich der Vernehmlassung die Durchführung der Vermarkungsrevision mit anschliessender Neuvermessung im vorgesehenen Perimeter allgemein begrüsst. Ebenso erfuhr die Auf-arbeitung des Planwerks auf GIS-Basis die Zustimmung der politischen Par-teien. Was die Finanzierung anbelangt, wurden unterschiedliche Auffassungen bezüglich der Überwälzung der Kosten auf die privaten Grundeigentümer ver-treten. Die SP möchte den ordentlichen Gemeindehaushalt möglichst wenig belasten und namentlich die Vermarkungskosten ganz oder wenigstens zum grössten Teil über Grundeigentümerbeiträge finanzieren, während die SVP der Meinung ist, dass die Kosten der amtlichen Vermessung grundsätzlich von der Gemeinde getragen werden sollen.

Im Hinblick auf die entscheidend grössere Flexibilität und die Informatikfähig-keit der numerischen Vermessung und im Bestreben, Doppelspurigkeiten bei der Nachführung der Vermessungsakten zu vermeiden, sowie in der Absicht, die Grundbuchvermessung in der ganzen Gemeinde aufarbeiten respektive provi-sorisch numerisieren zu lassen, hat der Gemeinderat entschieden, dass

- der Zuschlag für die Neuvermessung der Gemeinde Toffen nach erfolgtem Submissionsverfahren an das Ingenieurbüro Rinaldo Toneatti in Belp erteilt wird;
- der Gesamtkredit von 555'000 Franken gesprochen wird und die Finanzie-rung der Restkosten für die Gemeinde Toffen im Betrag von 362'133 Franken nach Abzug der Bundesbeiträge, zahlbar in sechs Jahresraten von Fr. 60'000 ab Dezember 2001, in den Investitionsrechnungen der Jahre 2001 bis 2006 eingestellt werden;
- die Finanzkommission mit der Ausarbeitung eines Antrages zuhanden des Gemeinderates beziehungsweise der Gemeindeversammlung betreffend die Finanzierung der Vermarkungskosten in der Höhe von voraussichtlich 182'750 Franken beauftragt wird. (Gemäss kantonaler Gesetzgebung können

Huber Café

Öffnungszeiten
Montag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Tanzstudio Yin Yang Toffen Pascale Hofmann-Affolter

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütediens

Jazz, Musical und Step Dance für Kinder ab 4 Jahren	Di	16.00–17.00 17.00–18.00
Anfänger		
Mittlere		18.00–19.00
Fortgeschrittene		19.00–20.00
NEW LATIN Aerobic		20.15–21.15
Ballet für Kinder ab 6 J. + 8 J.	Do	16.00–18.00
Jazz-Ballett Fortgeschrittene		18.00–19.15
Jazzgymnastik und Fitness		19.15–20.15
Dance Mix für Frauen (Hip-Hop, Step, Modern, Jazz)	Do	20.15–21.15
Aerobic		
Vorankündigung: Workshop Hip-Hop im Frühling	Mo+Mi	ab 19.00

Ballet und ver-
schiedene Gymnastik,
Joga und autogenes
Training



Anmeldung Tel. 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 20200 10



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Tel. 819 22 31

Fax 819 33 93

25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»

die Vermarktungskosten auf die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer überwält werden. Die Gemeinde kann allerdings an die Vermarktungskosten Beiträge leisten.)

Wahlen

Der Gemeinderat hat während der vergangenen zwei Monate gewählt:

ARA-Delegierter	Nydegger Hanspeter
Asylkoordinator	Eggimann Christoph
Delegierte «RSB-Kommission»	Weyermann Kurt
	Fach Marlies
Delegierte «Interkommunale Asylkommission»	Weyermann Kurt
	Gäumann Margrit

Gemeinderat Toffen

Gemeindeverwaltung Toffen

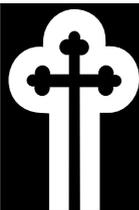
Neu: «e-mail-Adresse»

Seit Ende Februar 2001 ist die Gemeindeverwaltung erreichbar über:

Telefon	031 818 57 57
Fax	031 819 35 08
e-mail	<i>gde.toffen@bluewin.ch</i>

N.B. Abklärungen zur Einrichtung einer gemeindeeigenen Homepage laufen.

Die Gemeindeverwaltung



Bestattungsdienst Jürg Beutler

Thunstrasse 12, 3125 Toffen
www.jb-bestattung.ch

819 88 20

Tag und Nacht

Gewissenhafte Betreuung und Erledigung aller Formalitäten

Informationsveranstaltung für Neuzuzüger

ob. Am Samstag, 24. Februar dieses Jahres, fand im Singsaal die Informationsveranstaltung für Neutoffner statt. Der stets willkommene Anlass wird alle zwei Jahre durchgeführt und von der Kommission für Jugend, Kultur und Freizeit organisiert. Er wurde von Urs Heil geleitet. Diesmal waren 32 Erwachsene und 14 Kinder angemeldet. Eingeladen waren alle in den letzten zwei Jahren zugezogenen 396 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die «Toffe-Musig» eröffnete die Veranstaltung mit zwei mitreissenden Vorträgen und erntete grossen Applaus. Danach vermittelten drei Trommler Faschnachtsstimmung, die in den folgenden Tagen den Höhepunkt erreichte. Die grosse Musikantenschar trat zum Abschluss der Veranstaltung ein zweites Mal erfolgreich auf. Der Gemischte Chor trat in grosser Besetzung mit zwei Liedern auf und begeisterte die aufmerksamen Zuhörer. Viel Beachtung fand auch der Männerchor mit zwei schönen Vorträgen. Es war zwar eine kleine, aber ganz offensichtlich hochmotivierte Sängerguppe. Der Männerchor ist mit dem Gründungsjahr 1849 der älteste Dorfverein. Früher galten die Mitglieder als die «Besseren». Eigentlich sind sie es noch heute. Denn sie verfügen über die Kraft und den Willen, den traditionsreichen Verein am Leben zu erhalten.

Vom Gemeindepräsidenten Hans Koller erfuhren die anwesenden Neutoffner viel Interessantes über ihr Dorf. Trotz der stark angespannten Finanzlage, die fast alle Gemeinden des Kantons vor grosse Probleme stellt, konnte er eine positive Finanzlage seiner Gemeinde feststellen. Zuversichtlich konnte er deshalb über die grossen Projekte der Gemeinde sprechen, über die Raumbeschaffung für die Schule, den Kindergarten und Sportanlagen. Allein das Wissen um konkrete Verhandlungen und Studien um die zukünftigen Strukturen der Gemeinde rechtfertigen hohe Erwartungen an unsere zunehmende Wohnqualität. Vorläufig scheint ein bedeutender Fortschritt in der Kommunikation zu bevorstehen, nämlich in der Hoffnung auf eine Nutzung des Internet über unser Kabelnetz und die Einrichtung einer Homepage der Gemeinde. Damit steigt unsere Gemeinde in die Kategorie modernster Gemeindetechnologie auf. Übrigens ist Toffen schon jetzt mehrfach im Internet präsent.

Die regionale Bedeutung der Gemeinde kam auch in der Grussadresse des Präsidenten des Gewerbevereins Toffen und Umgebung Kurt Krebs zum Ausdruck. Dem Verein haben sich nämlich in den letzten Jahren eine ganze Anzahl Gewerbebetriebe aus der grösseren Region angeschlossen.

Wie gewohnt gab es am anschliessenden Apéro lauter Freundlichkeit und Fröhlichkeit. Bekanntschaften wurden erneuert, Freundschaften geschlossen und

Abmachungen getroffen. Länger als wahrscheinlich geplant wurde geplaudert und gelacht. Die Organisatoren, ihre zahlreichen Helfer, die auftretenden Vereine und Spender haben einmal mehr unseren grossen Dank verdient.

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Manicavasakar Rosammah	Bahnhofstrasse 15	11.12.2000
Hänni Martin	Niesenweg 5	01.01.2001
Bordoni Jasmin	Niesenweg 5	01.01.2001
Stähli Peter + Therese	Bernstrasse 81	03.02.2001
Messerli Marcel	Grossmattweg 9	15.02.2001
Zanoni Marlene	Kaufdorfstrasse 64	27.02.2001
Bohler Daniel	Belpbergstrasse 2	01.03.2001
Bohler-Isaj Vreni	Belpbergstrasse 2	01.03.2001
Starke Wilfried + Heidi	Gürbestrasse 17	19.03.2001

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

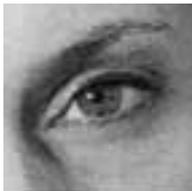
Wir gratulieren

ob. Am 10. Mai feiern Margrit und Hans Krebs, Bahnhofstrasse 15, bei guter Gesundheit und fröhlichem Gemüt die Eiserne Hochzeit, also den 60. Hochzeitstag. Hans, der Inhaber der früheren Bisquitfabrik, machte seinen Beruf zu einem seiner zahlreichen Hobbies und erfreut seine Vereinskollegen und Bekannten bei Anlässen immer wieder mit seinen sozusagen weltberühmten Gützspezialitäten. Daneben hat er noch mehr Hobbies wie das Gärtnern, Kochen, Jassen, Wandern und natürlich das regelmässige, aktive Turnen in der Männerriege. Margrits Hobby ist das Turnen und die Pflege kollegialer Kontakte.

Wir wünschen den beiden Jubilaren alles Gute zu ihrem hohen Fest und viele, viele weitere Jahre in unserer Mitte.

An der Hochschule für Technik und Architektur in Biel hat Michael Siegenthaler, Kaufdorfstrasse 36, das Diplom in Mikrotechnik erworben. Wir gratulieren ihm zum erfolgreichen Abschluss und wünschen viel Erfolg in seiner beruflichen Laufbahn.

Andreas Elmer
Optikermeister, 3125 Toffen



büchi

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 3112181**

HONDA
POWER PRODUCTS



Ab
Fr. 699.-

Easy

**Entdecken Sie die neue HONDA
Rasenmähergeneration!**

MATTER AG

**3125 Toffen, Belpbergstrasse 7
Telefon 031 819 5107
Samstag Vormittag geöffnet!**



Informationen der AHV-Zweigstelle Belp

Flexibles Rentenalter

Anspruch auf eine Altersrente

Für Männer liegt das ordentliche Rentenalter bei 65 Jahren. Das ordentliche Rentenalter beginnt für Frauen

- des Jahrgangs 1939 bis 1941 mit 63 Jahren
- des Jahrgangs 1942 und jünger mit 64 Jahren

Vorbezug oder Aufschub der Altersrente

Im Rahmen des flexiblen Rentenalters können Frauen und Männer den Bezug der Altersrente

- um 1 oder 2 Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich) oder
- um 1 bis höchstens 5 Jahre aufschieben (einzelne Monate möglich).

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer umgekehrt die Rente aufschiebt, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine erhöhte Rente.

Kürzung und Zuschlag werden zusammen mit den Renten periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Bei verheirateten Personen hat jeder Ehegatte unabhängig vom anderen die Möglichkeit, die Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben. Es ist somit möglich, dass beispielsweise die Ehefrau ihre Rente vorbezieht und ihr Ehemann die Rente aufschiebt.

Vorbezug der Altersrente

Der Vorbezug der Altersrente umfasst auch eine dazugehörige Zusatzrente. Während des Rentenvorbezugs werden hingegen keine Kinderrenten ausgerichtet.

Witwen-, Witwer- und Waisenrenten, die eine vorbezoogene Altersrente ablösen, werden um denselben Betrag gekürzt.

Anmeldung zum Rentenvorbezug

Die Anmeldung muss spätestens am letzten Tag des Monats, in welchem das entsprechende Altersjahr vollendet wird, eingereicht werden. Andernfalls kann der Rentenvorbezug erst mit Wirkung ab dem nächstfolgenden Geburtstag geltend gemacht werden. Eine rückwirkende Anmeldung ist ausgeschlossen.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der *AHV-Beitragspflicht*. Die während des Vorbezugs bezahlten Beiträge werden nicht mehr für die Rentenberechnung herangezogen. Für erwerbstätige Rentnerinnen und Rentner gilt normalerweise ein Freibetrag, auf den keine Beiträge zu entrichten sind. Dieser Freibetrag gilt nicht während des Vorbezugs der Rente.

Der Vorbezug der Rente soll auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein. Deshalb besteht unter bestimmten Voraussetzungen auch während des Vorbezugs ein Anspruch auf Ergänzungsleistungen.

Aufschub der Altersrente

Personen, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben, können den Bezug der Rente um mindestens 1 Jahr und um höchstens 5 Jahre aufschieben. Damit erhöht sich ihre Altersrente um einen monatlichen Zuschlag. Während des Aufschubs kann die Rente nach freier Wahl abgerufen werden, d. h. bezogen werden. Man muss sich also nicht im Voraus auf eine feste Aufschubsdauer festlegen.

Prozentualer Zuschlag zur Rente nach einer Aufschubsdauer von:				
Jahren	und Monaten			
	0–2	3–5	6–8	9–11
1	5,2	6,6	8,0	9,4
2	10,8	12,3	13,9	15,5
3	17,1	18,8	20,5	22,2
4	24,0	25,8	27,7	29,6
5	31,5			

Die aufgeschobene Altersrente setzt sich aus dem Rentengrundbetrag und dem Aufschubszuschlag zusammen. Der frankenmässige Zuschlag ist ein Festbetrag, der einem Prozentsatz des Durchschnitts der aufgeschobenen Renten entspricht. Der Zuschlag wird deshalb aufgrund der Summe der tatsächlich aufgeschobenen monatlichen Rentenbeträgen festgesetzt.

Betreuungsgutschriften der AHV/IV

Allgemeines

Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den anspruchsberechtigten versicherten Personen bei der Berechnung der Höhe ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung: Pflege von verwandten AHV/IV-Rentner/innen mittlerer Hilflosigkeit

Anspruch auf Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben AHV-versicherte Personen, die in gemeinsamem Haushalt *Verwandte in auf- und absteigender Linie* oder Geschwister mit Anspruch auf eine AHV/IV-Hilflosenentschädigung für mindestens mittlere Hilflosigkeit dauernd betreuen. Ehegatten,

Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder).

Anspruchsbegründung: Dauerndes Wohnen in gemeinsamem Haushalt

Die betreute Person muss entweder in der gleichen Wohnung, im gleichen Gebäude oder zumindest auf einem benachbarten Grundstück (Stöckli) wohnen. *Als nicht in gemeinsamem Haushalt wohnhaft gelten insbesondere Personen, die nur über das Wochenende, in den Ferien oder an Einzeltagen beherbergt werden.*

Den Anspruch jährlich geltend machen

Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde *jeweils am Ende eines Kalenderjahres* mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dies ist sowohl von der/den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Dem Antragsformular sind alle sachdienlichen Unterlagen, wie Kopie des Familienbüchleins, der Niederlassungsbewilligung usw., beizufügen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Kalenderjahre der Ehe immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von fünf Jahren geltend gemacht, so ist der Anspruch verwirkt; er kann für die Rentenberechnung nicht mehr berücksichtigt werden.

Anspruchskonkurrenz zwischen Betreuungs- und Erziehungsgutschriften

Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und auf eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. *Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor;* Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte

Bei Fragen erteilt die *AHV-Zweigstelle Belp* gerne weitere Auskünfte und gibt auch kostenlos ein ausführliches Merkblatt sowie die nötigen amtlichen Formulare ab.

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
AHV-Zweigstelle Belp

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung Tel. 819 64 64

Mit der «Winterthur» bestimmen Sie
das Tempo.



Winterthur Versicherungen

Marcel Wägli

Grüdstrasse 29, 3125 Toffen

Telefon 031 819 48 86

Büro:

Dorfstrasse 9, 3123 Belp

Telefon 031 819 52 81

winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Jubiläum 30 Jahre

Ihr Fachmann

Maler- + Tapeziergeschäft - Schriften



RES KIENER

Bernstrasse 2

3125 TOFFEN

Telefon 031 819 30 68

Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A+B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 819 10 80

apotheker belp

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81

Begräbnisgemeinde Belp

Informationen zum Thema Friedhof

Da in der «Toffe Zytig» über den Friedhof unrichtige oder fehlerhafte Berichte erschienen sind, die zu Missverständnissen oder Falschbeurteilungen führen könnten, erlauben wir uns zu Friedhoffragen etwas ausführlicher Stellung zu nehmen.

Verschiedene Grabstätten

Die Erdbestattung im Reihen- und die Beisetzung im Urnen- und Gemeinschaftsgrab ist für alle Angehörigen der Begräbnisgemeinde, bei einer Pietätsfrist von 20 Jahren, kostenlos. Daneben gibt es gebührenpflichtige Familiengräber (Fr. 4000.–), Familienurnen/Haingräber (Fr. 2000.–) und Urnennischenplätze (Fr. 1400.– für die erste und Fr. 800.– für die zweite Urne. Die einheitliche Gravur auf der Frontplatte ist dabei eingeschlossen). Die Pietätsfrist bei den gebührenpflichtigen Gräbern beträgt 25 Jahre. Diese Frist beginnt mit dem Beisetzen des zweiten Angehörigen. Urnen können auch auf bestehenden Reihen- oder Familiengräbern beigesetzt werden, aber ohne die Pietätsfrist des Stammgrabes zu beeinflussen.

Zwei Friedhofgärtner

In den Jahren 1993–2000 gabs auf dem Friedhof Belp jährlich durchschnittlich 90 Bestattungen. Davon entfielen auf Toffen:

1993	15	1994	14	1995	19	1996	19
1997	12	1998	6	1999	8	2000	10

Seit dem 1. Januar 1993 betreut Herr Fritz Siegenthaler das Friedhofgärtneramt. Neben dem Herrichten der Gräber, Durchführen der Bestattungen, der Wartung der Aufbahrungshalle und dem Schneiden der Bäume, Hecken und Sträucher sind zusätzlich noch über 220 Grabpflegen im Auftrag der Begräbnisgemeinde zu erbringen. Die Arbeiten wurden so umfangreich, dass seit 15. März 1999 ein zweiter Friedhofgärtner in der Person von Herrn Samuel Beyeler, Römerweg 7, Toffen, eingestellt werden musste

Erhöhte Kopfbeiträge

Seit 14 Jahren ist der Beitrag von Fr. 16.– pro Einwohner in den Vertragsgemeinden gleich geblieben. In dieser Zeit sind verschiedene Grabfelder abgeräumt, sind das Gemeinschaftsgrab und die Urnennischenwand realisiert und der Vorplatz der Aufbahrungshalle überdacht worden. Alles Arbeiten und Einrichtungen, die zusätzliche Aufwendungen verursachten. Um die stets knapper werdenden Finanzen zu verbessern, beschloss der Vorstand eine Anhebung der Pro-Kopf-Beiträge ab 1. Januar 2001 von Fr. 16.– auf Fr. 20.–. Die

Ordentliche Versammlung hat am 5. Dezember 2000 diesem Begehren zugestimmt.

Weniger Dienstleistungen Dritter

Seit 1984 bestand mit der Firma Hans Ringgenberg in Belp ein Arbeitsvertrag betreffend maschinellem Grabaushub aller Reihen- und Familiengräber. Dieser Vertrag wurde nun gekündigt und eine eigene Grabmaschine bei der Firma Leiser in Reiden beschafft. Die beiden Friedhofgärtner können nun den Grabaushub in Eigenleistung selbständig erledigen. Die Ordentliche Dezemberversammlung hat für die Baggerbeschaffung einen Kredit von Fr. 40 000.– bewilligt.

Ein/e Gemeindedelegierter/e

Nach dem Organisations- und Verwaltungsreglement des Begräbnisverbandes (Art.6/4) hat jede Vertragsgemeinde einen/e Delegierten/e im Vorstand der Begräbnisgemeinde. Seit 1. Juli 1999 bekleidet Herr Walter Schwarz, Fliederweg 3, Toffen, dieses Amt. Frau Gemeinderätin Edith Zumkehr ist nicht Delegierte, aber Ressort-Verantwortliche für Friedhoffragen.

Dauerbrenner Friedhof Toffen

Die Errichtung eines Toffner Friedhofs war Ende der 80er Jahre geplant. Deshalb hat die Begräbnisgemeinde schon 1990 einen Teil der Parzelle 853 im Halte von 3667 m² am Kanalweg für rund Fr. 300 000.– gekauft. Durch den Bau der Kirche wurde die Planung gestoppt. Aber die Zinsen für das ungenutzte Terrain belasten die Rechnung der Begräbnisgemeinde weiter. Deshalb hat die Begräbnisgemeinde dem Gemeinderat von Toffen schon vor Jahren ein Übernahmeangebot der Landparzelle unterbreitet (siehe «Toffe-Zytig» Nr. 101 und 102).

Später reichten Toffner Bürger bei ihrem Gemeinderat eine Petition ein zur Errichtung eines Urnenfriedhofes neben der Toffen-Kirche. Eine Spezialkommission nahm sich dieses Geschäftes an. Die letzte Sitzung dieses Ausschusses fand am 16. November 1999 statt. Seither herrscht «Funkstille». Schade.

In den Vertragsgemeinden des Begräbnisverbandes leben über 14 000 Einwohner (ca. 9000 Stimmberechtigte). In den letzten acht Jahren wurden die ordentlichen Versammlungen von durchschnittlich 12 Teilnehmern/-innen besucht. Der Tod und Friedhoffragen werden verdrängt. Interesse besteht kaum und nur gelegentlich sorgen Teilaspekte für Gesprächsstoff.

Trotzdem gibt der Vorstand weiterhin sein Bestes um einen gepflegten Friedhof und einen kostengünstigen Betrieb zu gewährleisten.

Engagierten sei der Besuch der Ordentlichen Versammlungen vom 12. Juni und 4. Dezember 2001 empfohlen (siehe Publikation im «Anzeiger»).

Begräbnisgemeinde Belp: der Sekretär H.R. Haenni

Veranstaltungs-Kommission des Kirchlichen Zentrums Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Russische SängerInnen in Toffen

Am Dienstagabend, 6. März 2001, macht das Vokalensemble «Voskresenije» (Auferstehung) aus St. Petersburg während seiner Schweizer Tournee in Toffen Halt.



Den vier Sängerinnen und fünf Sängern gelingt es im Nu, die zahlreich erschienenen ZuhörerInnen – gegen 150 Personen haben sich im KIZE versammelt! – zu begeistern. Alle Chormitglieder verfügen über hervorragend ausgebildete Solistenstimmen. Bemerkenswert ist auch ihre breite Erfahrung in der Interpretation verschiedener musikalischer Stilrichtungen.

Im ersten Teil des Konzertes werden Chorgesänge aus der östlichen Liturgie vorgetragen. Nach einer kurzen Pause präsentieren sie im zweiten Teil des Abends lustige, fröhliche, aber auch wehmütige Volkslieder aus Russland. Die stehende Ovation am Schluss ihres Programms ist Zeichen dafür, dass die Toffnerinnen und Toffner die russischen Gesangsvirtuosen nur ungern weiter ziehen lassen...



Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN • TOFFEN

...aus Liebe zum Detail!

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 819 20 44

**Sämi's Elektro
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

!!! defekt !!!

Telefon 031 819 88 60

Schnell Austausch
und Entsorgung

Monteur kommt, egal welche Marke

NEU Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum
3125 Toffen, Kaufdorfstrasse 2
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsausgang



Paul Kappeler
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20

brünisholz

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

**Gestaltung
und Drucksachen**

www.Leidenschaft.ch

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, Telefon 031 819 90 20,
Fax 031 819 90 21, e-mail: info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch

**Druck
form**

Orgelklang im Sakralraum

Seit Ende Februar werden die Gottesdienste im Kirchlichen Zentrum von Orgelklang begleitet. Der Orgelbauer stellt uns eine Truhengorgel unentgeltlich zur Verfügung. Das Instrument hat vier Register und wird die Zeit bis zur Lieferung der bestellten Orgel im Frühjahr 2003 überbrücken. Wir werden über die Baufortschritte der Orgel wieder berichten.

Vorschau auf Veranstaltungen von April bis Juni 2001

Sonntag, 8. April, 20 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Abendgottesdienst mit Pfarrer Bernhard Stähli –

Mitwirkung: Gemischter Chor Toffen

Sonntag, 15. April, 09.30 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Oster-Gottesdienst und Abendmahl mit Pfarrer Heiner Voegeli

Sonntag, 29. April, 09.30 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli – anschliessend Predigtkaffee

Mittwoch: Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Konfirmation mit Katechetin Vreni Schertenleib

Auffahrt: Donnerstag, 24. Mai, 20 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Abendgottesdienst mit Pfarrer Christoph Schwarz

Sonntag, 10. Juni, 10 Uhr, Toffenholz/Muheimern

Waldgottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli –

Mitwirkung: Musikgesellschaft Toffen

(Schlechtwettervariante: 10 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen)

Sonntag, 24. Juni, 09.30 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen

Familien-Gottesdienst mit Taufe: Pfarrer Heiner Voegeli und KUW-Klassen

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Toffen auf Platz 53

ob. Anfang März erschien in der Tagespresse eine Studie des «Handels- und Industrievereins des Kantons Bern» (HIV) über die Standortqualität bernischer Gemeinden. 129 Gemeinden wurden nach vier Kriterien beurteilt. Belp mit seiner allgemein anerkannten Wirtschaftsfreundlichkeit steht an erster Stelle der Rangliste. Darüber herrscht bei unseren Nachbarn eitel Freude, während anderswo grosse Enttäuschung zum Ausdruck kommt. Jedenfalls hat die Studie

hohe Wellen geschlagen. Man kann das anvisierte Ziel und das Bewertungsverfahren kritisieren; das Resultat wird aber sicher noch lange zu reden geben. Nach Ernst Coffi, HIV-Präsident, ging es bei dieser Studie nicht darum, Sieger und Verlierer zu erküren, sondern einfach um die Standortqualität bernischer Gemeinden zu pflegen und zu fördern.

Toffen ist mit dem 53. Rang gut weggekommen, besser als wichtigere und grössere Gemeinden der weiteren Umgebung wie z. B. Stettlen, Grossehöchstetten, Frauenkappelen und Biglen. Wir können somit mit der Bewertung sehr zufrieden sein. Und die ausgesprochene Empfehlung ist für uns nicht sonderlich dringend, da die weitere Erhöhung der Standortattraktivität insbesondere für die Wohnbevölkerung eigentlich schon beschlossene Sache ist.

Pro Senectute

Red. Folgende Mitteilung der PRO SENECTUTE geben wir Ihnen gerne weiter: Ab Januar 2001 ist die Pro Senectute Bern-Land auch für die Amtsbezirke Seftigen und Schwarzenburg zuständig.

Die Adresse lautet:

Pro Senectute Beratungsstelle Bern-Land
Chaumontweg 20, 3095 Spiegel
Tel. 031 972 40 30, Fax 031 978 50 59

Für Fragen, informative Unterlagen oder ein Gespräch ist die verantwortliche Sozialarbeiterin, Frau R.-S. Schweizer, jeweils von Dienstag bis Freitag zu erreichen.

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

94 Jahre	Herrn Karl Kiener, geb. 1.5.1907, Grüdstrasse 55
93 Jahre	Herrn Rudolf Hugli, geb. 23.5.1908, Gutenbrünnenweg 37
85 Jahre	Herrn Ernst Hofmann, geb. 25.5.1916, Rosenweg 1
80 Jahre	Frau Hilda Hänni, geb. 23.4.1921, Römerstrasse 25
80 Jahre	Herrn Helmut Gerber, geb. 4.6.1921, Gartenstrasse 10

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

Abschied vom «Bären»

Eigentlich gedachte ich, in «meinem Bären» bis zum Ende meiner Tage zu wirtin. Der vorzeitige Abschied ist ein schmerzhaftes Eingeständnis meiner offenbaren Überschätzung. Ich gebe viele meiner lieb gewordenen Gewohnheiten auf. Die tägliche Aufmunterung durch das Erscheinen der ersten Gäste, ihre Sprüche und Witze, aber auch die ernsthaften, manchmal auch sorgenvollen Gespräche werden mir fehlen. Dies war mein Leben, mein Lebenselixier. Der Tod meines Ehemanns, der eine nicht mehr zu schliessende Lücke hinterliess und meine späteren gesundheitlichen Probleme führten schliesslich zu diesem schwerwiegenden Entschluss. Schweren Herzens verlasse ich den «Bären».

Ich habe in den 33 Jahren meiner Tätigkeit viel Sympathie und viel tatkräftige Unterstützung erfahren. Dafür bedanke ich mich bei meiner Familie, bei meinem Personal, bei meinen Freunden und Bekannten, bei allen Gästen, bei den Behörden, Parteien und Vereinen. Auch bei meinen Nachfolgern bedanke ich mich für den reibungslosen Übergang. Ich wünsche ihnen viel geschäftlichen Erfolg und ebenso viel Erfreuliches, wie ich es im «Bären» erfahren durfte.

Ruth Marti

Wir freuen uns

Vielen Dank für die guten Wünsche von Ruth Marti, die wir gerne erwidern in der Hoffnung, dass sie den wohlverdienten Ruhestand nutzen und – wer weiss – ein neues Lebensziel ansteuern kann. Wir freuen uns jedenfalls, ihre Nachfolge antreten zu dürfen und den «Bären» in ihrem Sinn weiterzuführen, insbesondere im Grundsatz der «Offenen Tür» für alle Dorfvereine. Wir gedenken, den Speiseservice zu erweitern. Kleine bauliche Änderungen sind vorgesehen, aber im Ganzen gesehen soll der «Bären» bleiben, was er immer war: ein offenes, gastfreundliches Haus. Unser bisheriger Betrieb, das «Kreuz-Pintli» in Beitenwil wird von einer Gerantin weitergeführt. Wir haben also viel Zeit, unsere Gäste in Toffen ab 1. Mai 2001 zu empfangen und zu verwöhnen.

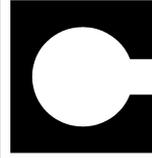
In Zukunft wird der «Bären» auch am Dienstag offen sein. Betriebsferien sind nicht vorgesehen. Aber der letzte Sonntag im Monat wird unser Ruhetag sein.

Theres + Henry Schneider

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

casaulta



stauffacherstrasse 130a
3014 bern
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen
tel. 031 819 54 04

klos

metallbau
stahlbau
wintergärten
reparaturen

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation
Coiffure Lotti

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36
3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Herstellung von Sandalen nach
individuellem Geschmack



Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten

Dienstag-Samstag 07.30-12.00
Dienstag-Freitag 18.00-19.00

Jugendarbeit Toffen

Präventivprojekt in Bern

Am 23. November 2000 mussten wir um 18.00 Uhr beim Bahnhof sein, weil wir mit dem Zug nach Bern fuhren. Als wir in Bern ankamen, mussten wir als erstes zum alten Tramdepot stressen, weil wir um 19.00 Uhr mit Polo Hofer zum Abendessen verabredet waren. Es war sehr interessant mit Polo zu diskutieren. Nach dem Abendessen holten uns Leute von der Gassenküche ab. Vom Münster zur Schanze bis zur Heiliggeistkirche erzählte uns das Gassenkücheteam vom Alltag der Drogensüchtigen. Nach Mitternacht bezogen wir unser Nachtquartier in der Jugendherberge.

Am Freitagmorgen, wieder in Gruppen eingeteilt, mussten wir in verschiedenen Quartieren Strassen reinigen. Nach einem Picnic in der Jugendherberge trafen wir uns mit der Gesundheitsdirektorin Frau Ursula Begert und Herrn Arnold, Koordinator für Drogenfragen der Stadt Bern. Sie orientierten uns über das Drogenproblem in der Stadt.

Unsere Aufgabe am Nachmittag, 50 wildfremde Passanten auf ein Bild zu bringen, gelang uns nach 20 Minuten.

Während den zwei Tagen wurden wir von Markus Schudel, Journalist der Zeitung «Der Bund», begleitet. Er stellte uns verschiedene Fragen zu diesem Projekt.

Nach anfänglichen Bedenken war dieses Projekt sehr interessant und fesselnd. Es zeigt mir auch, dass nicht alles in unserer Gesellschaft so perfekt ist, wie viele meinen. Ich persönlich finde, dass man den Jugendlichen die Wirklichkeit mehr vor Augen halten sollte. Darum finde ich solche Projekte gut.

Claudia Steinhauer, Christina Leuenberger



FRANÇAIS À LA CARTE

Dipl. Sprachlehrerin erteilt in ihrer Muttersprache individuellen* Unterricht (Einzeln oder in kleinen Gruppen). Auch Nachhilfestunden für Schüler jeden Alters.

*Sie bestimmen warum Sie die französische Sprache erlernen und bis wann Sie über welche Kenntnisse verfügen möchten.

Josette Wyssen, Allmendstr. 8, 3125 Toffen, Tf 031 819 55 57



**KÜNG METZG
TOFFEN**

Tel. 031 819 02 58

*Geniessen Sie
die Bärlauchzeit!*

- *Bärlauchravioli*
- *Bärlauchpesto*
- *hausgemachte
Bärlauchbratwurst
und*
- *hausgemachter
Bärlauchhackbraten*

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSS-XEROX
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

G

Höhlenbefahrung Nidlenloch Hinter Weissenstein

Am 3./4. März 2001 war der Schüler- und Jungentreff Toffen auf einer Höhlen-tour im Nidlenloch.

Ausgerüstet mit Helm und Verpflegung zogen wir mit 15 Jugendlichen, zwei Lei-terInnen und unserem Höhlenführer Cyril Jung Richtung Nidlenloch. In der



Höhle krochen wir 6 Stunden durch schmale, enge Gänge, kletterten über Höhlenwände und versuchten bei einer Pause 5 Minuten lang ganz still zu sein. Cyril erklärte uns die Geschichte der Höhle und wir konnten ihm Fragen stellen. Um 22.00 Uhr haben wir die Höhle verlassen und sind über den Schnee-hang rutschend zurück zu unserem Massenzlager gegangen. Wenig Schlaf, viele Geschichten und viel Lachen, so war unser schönes und interessantes Weekend viel zu schnell vorbei.

Katya und Saskia Zulauf

Cyril Jung hat im Februar 2001 die Prüfung als dipl. Höhlenführer SSH erfolg-reich bestanden. Wir gratulieren zu diesem Diplom ganz herzlich und wünschen Cyril viel Glück und Erfolg auf seinen weiteren Höhlenbefahrungen.

Jugendarbeit Suzanne Schmid
Jugend, Kultur-und Freizeitkommission

GVT Gemeinnütziger Verein Toffen

Hauptversammlung vom 19. Januar 2001 im Restaurant «Bären» Toffen

Heinz Nyffenegger begrüßte um 20.00 Uhr die 22 erschienenen Mitglieder. Er wünschte einen guten Appetit zum Nachtessen, das dieses Jahr, wie auf der Einladung angekündigt, am Anfang der Hauptversammlung eingenommen wurde.

Kurz nach 21.00 Uhr eröffnete Heinz Nyffenegger die offizielle Hauptversammlung, die noch überschattet war vom plötzlichen Hinschied unseres langjährigen Präsidenten Heinz Reber.

Unser Vereins-Kässeli zeigte einen Ausgabenüberschuss, der durch ausserordentliche Ausgaben entstand, die unsere Kassierin Sonja Schürch im Detail aufzählte.

Das Traktandum Mutationen zeigte uns, wie nahe Leid und Freude sind. So nahmen wir in einer Schweigeminute Abschied von unserem Präsidenten Heinz Reber und vom Mitglied Hans Ryff.

Dagegen konnten wir folgende Neumitglieder aufnehmen: Stephan Allenbach, Hansruedi Kähr, Werner Rubin, Ursula und Kurt Stucki und Dora Zwahlen. Mit grossem Applaus wurden sie in unserem Verein begrüßt. Der GVT kann somit einen Bestand von 115 Mitglieder ausweisen.

Der ausführliche Jahresbericht, verfasst und gelesen von Sonja Schürch gab den Anwesenden nochmals einen Rückblick ins vergangene Jahr. Sie bedankte sich im Namen des Vorstandes bei allen aktiven Mitgliedern:

Hans-Peter Probst und Samuel Deubelbeiss für die Mithilfe der Statutenrevision, Ellen und Alfred Arnold für die Durchführung des Grillplausches, Karl Jaggi und Alfred Arnold für den Unterhalt der Ruhebänke, des Spielplatzes und der Wanderwege, Werner Maurer für die schon jahrelange Pflege des «Paradiesli», Heinz Wyss für die Reinigung und Neumontage der Vogelnistkästen.

Die Arbeitsgruppe, die an unseren Statuten eine Revision vorgenommen, einen Entwurf bearbeitet und verfasst hat, erhielt von der HV das volle Vertrauen, indem der Statutenentwurf einstimmig genehmigt wurde.

Ohne Qual ging die Wahl des neuen Präsidenten über die Bühne. Samuel Deubelbeiss der auf eigenen Wunsch in den Ausstand trat, wurde von den Anwesenden einstimmig gewählt. Die Annahme seiner Wahl und seine Äusserungen über die Gegenwart und Zukunft des GVT verdankte ihm die HV mit grossem Applaus.

Auf Grund der Statutenänderung, neu 7 Sitze (bisher 5) musste der Vorstand zum Teil neu gewählt werden und setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident: Samuel Deubelbeiss, neu

Vizepräsident: Heinz Nyffenegger, neu, bisher Beisitzer

Kassierin: Sonja Schürch, bisher
Sekretärin: Anna Affolter, bisher
Beisitzer: Kurt Rolli, bisher
Beisitzer: Heinz Reber jun., neu (bisher Rechnungsrevisor)
Beisitzer: Andreas Schnegg, neu

Nach der Diskussion über das Tätigkeitsprogramm für das kommende Geschäftsjahr gab Heinz Nyffenegger noch zwei wichtige Daten bekannt:

Frühlingsfahrt für die Seniorinnen und Senioren am 13. Juni 2001

Die nächste Hauptversammlung findet statt am 18. Januar 2002

Mit Genugtuung und Zufriedenheit, auch seitens der Mitglieder, konnte Heinz Nyffenegger die Hauptversammlung um 22.45 Uhr schliessen.

A. Affolter

Kinder in Familienpflege

Nach eidgenössischer und kantonaler Gesetzgebung gelten für Kinder in Familienpflege u. a. folgende Bestimmungen:

Wer ein vorschul- oder schulpflichtiges Kind für mehr als drei Monate oder für unbestimmte Zeit aufnehmen möchte, benötigt vor der Aufnahme eine Bewilligung. Als Pflegekinder gelten insbesondere auch Kinder, die zur Pflege und Erziehung bei den Grosseltern oder anderen Verwandten untergebracht sind.

Kinder in Tagespflege

Wer ein Kind im vorschul- oder schulpflichtigen Alter in seinem Haushalt entgeltlich oder unentgeltlich in Tagespflege aufnehmen will, bedarf einer Bewilligung. Die erforderliche Bewilligung gilt für Kinder, welche sich in einem Zeitraum von wenigstens drei Monaten an mindestens zehn Tagen während eines Monats für mehr als vier Stunden im gleichen Haushalt in Fremdpflege befinden. In der Gemeinde Toffen ist die Sozialkommission für die Abklärung und Aufsicht von Familien- und Tagespflegeverhältnissen zuständig. Sie bleibt nach der Aufnahme mit den Betreuerinnen und Betreuern in Verbindung und sucht die gesunde Entwicklung der Kinder zu fördern.

Gesuche für die Bewilligung zur Aufnahme von Kindern in Familien oder Tagespflege sowie Anfragen und Angebote von Familien- und Tagespflegeplätzen sind an die Gemeindeverwaltung Toffen, Sozialkommission, 3125 Toffen, Telefon 031 818 57 57 zu richten.

M. Fäh

Fasnacht 2001

Als nach dem Mittag die ersten maskierten und verkleideten Fasnächtler beim Schulhaus eintrafen, war noch nicht abzusehen, ob Petrus seine Wasserschleusen lange genug geschlossen halten würde, so dass der Fasnachtsumzug trocken durchgeführt werden könnte.

Schön sahen sie aus, all die phantastisch kostümierten, maskierten und kunstvoll geschminkten Gestalten, die sich pünktlich um 14.30 zum Fasnachtsumzug formierten. Angeführt von der Guggenmusik Notäfrässer und der 3. Klasse der Schule Toffen, die unter der Anleitung von Frau Delay extra für die Fasnacht Kostüme genäht und Instrumente gebaut hatten, marschierten alle Richtung Bahnhof. Den Schluss machte die Münsinger Guggenmusik Chlepfytter.

Nach und nach stiessen auf der Umzugsroute auch die Wetterpessimisten, die lieber zu Hause am Trockenem auf den Umzug gewartet hatten, dazu. So dass nach dem Mönsherli-Konzert auf dem Schulhausplatz eine grosse Schar von Clowns, Prinzessinnen, Robotern, Hexen, Paradiesvögel, Teufeln etc. etc. den Singsaal stürmten, um dort den Zvieri-Gutschein gegen das traditionelle Fasnachtsgebäck einzutauschen. Auch die Grossen kamen auf ihre Kosten. An der Drache-Bar konnten sie sich im fasnächtlich geschmückten Saal mit Café Drachefurz und einem Dracheblut-Drink auf die fetzigen Rythmen der Guggen einstimmen oder sich mit einem feinen Risotto vom Holzofen stärken.





Mit einem fulminanten Schlusskonzert, das auch den Letzten von seinem Stuhle riss, beschloss die Kinder-Guggenmusik Notäfrasser den Fasnachts-Nachmittag im Singsaal. Dieser erbebt unter dem Rhythmus der klatschenden und stampfenden Zuhörer, als die 30 Kinder ihr Können demonstrierten.

Für die Unermüdlichen gings am Abend mit einer Fasnachtsparty im Restaurant Galerie und einem Maskenball in «Ned Kelly's Bar» weiter. Bis spät am Abend oder eher früh am Morgen konnte dort noch getanzt und gefestet werden.

Nun heisst es wieder ein Jahr warten, bis zur Fasnacht 2002. Aber keine Angst, die Zeit vergeht ja so schnell. Vielleicht überlegt sich dieser oder jene schon, wie sie sich nächstes Jahr verkleiden könnten?

Wir vom Fasnachtskomitee freuen uns jedenfalls schon auf den 23. Februar 2002.

Hanspeter Stübi

Auktionskalender 2001

Oldtimer Galerie Toffen

Interessenten notieren sich die folgenden Daten:

**Frühjahrsauktion «100 klassische Automobile»
Samstag, 28. April, ab 13.30 Uhr in Toffen**

**Herbstauktion «100 klassische Automobile»
Samstag, 1. Dezember, ab 13.30 Uhr in Toffen**

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine



SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipsarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70
Fax 031 819 73 17
Natel 079 418 29 66

Das Toffner Wetter im Rückblick

Se. Der erste Monat im Jahr 2001 war zu mild und zu nass, und der Februar liess zeitweise bereits einen Hauch Frühling erahnen.

Zusammenfassend kann der vergangene klimatologische Winter (Dezember, Januar und Februar) kurz wie folgt beschrieben werden:

Die Temperatur lag um 2,7 Grad über den langjährigen Mittelwerten, die Niederschlagsmenge ergab ein Plus von 20 %. Hingegen bewegte sich die Sonnenscheindauer im normalen Rahmen.

Im Vergleich zum langjährigem Mittel ergaben sich die folgende Werte:

	Abweichung Januar	Abweichung Februar
Temperatur	+2,4°	+2,2°
Sonnenscheinstunden	im Bereich der Norm	im Normbereich
Niederschlagsmenge	+128 % !!!	-27 %

Einige Details im Rückblick:

Die Nächte vom 16.1. und 17.1. waren mit 6 Minusgraden winterlich kalt und auch die Tageswerte lagen im Bereich von null Grad.

Im weiteren Verlauf wurde unser Wetter von atlantischen Tiefdruckgebieten geprägt, die mit ihren Ausläufern für sehr wechselhaftes Wetter sorgten.

Am Sonntag, 21.1. brachte uns ein Zwischenhoch sonniges und trockenes Wetter mit Temperaturen um 4 Grad.

Nach diesem kurzen Zwischenspiel waren es weitere riesige Tiefdrucksysteme über dem Ost-Atlantik, welche mit ihren Ausläufern und einer kräftigen Westströmung unser Wetter beeinflussten. Regen und sonnige Abschnitte wechselten einander ab, die Temperaturen bewegten sich zwischen 6 und 8 Grad. Ein kleines aber intensives Randtief, welches am Wochenende vom 26./27.1. von der Biskaya nach Deutschland zog, verursachte auch bei uns kräftige Windböen mit Spitzen von 65 bis 85 km/Std.

Anschliessend floss trockenere Polarluft aus Osten in die Schweiz und bestimmte mit einer Bisenlage und Tagestemperaturen um 2 Grad unser Wetter bis zum Monatsende.

Der Februar 2001 begann im gleichen Stil. In der Nacht vom 1. auf den 2.2. sank die Temperatur auf 7 Grad unter Null. Es war die bisher kälteste Nacht dieses Jahres.

Am Wochenende vom 3./4.2. wurde mit SW-Wind wärmere aber feuchte Luft zu uns geführt. Dadurch stiegen die Temperaturen auf milde 11 Grad und es herrschte ein eher wechselhafter Wettercharakter mit Regenschauern, sonnigen Abschnitten aber zeitweise auch heftigen Windböen.

Nach Durchzug einer Kaltfront mit Nordwind und kühleren 6 Grad sorgte ein

SCHNEIDER  **HÖRBERATUNG**

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Telefon 031 312 22 55
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler



...die Adresse für
digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER
und mehr...

HONDA
POWER PRODUCTS

Fr. **595.-**

Wasserpumpe
WX 10



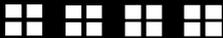
**Ein einmaliges Preis/
Leistungsverhältnis.**

Vielseitig einsetzbare Wasserpumpe
mit einer Fördermenge von 130 l/min.

MATTER AG

3125 Toffen, Belpbergstrasse 7
Telefon 031 819 51 07
Samstag Vormittag geöffnet!

Küpfer



Holzbau, Moosstr. 54, 3126 Kaufdorf
Zimmerei - Elementbau - Innenausbau

Tel. 031 / 809 02 31

Fax 031 / 809 04 73

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach!



Ihr kompetenter Partner für

ETTIMA
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
 - Elektrowerkzeuge
 - Betriebseinrichtungen
- Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63

Schönwetterhoch am nächsten Wochenende für einige sonnige Tage. Der Barometer kletterte bei dieser Konstellation auf einen eher aussergewöhnlichen Stand von 1032 hPa (Hektopascal).

Am 12.2. baute sich das Hoch wieder ab und nach Durchgang einer neuen Kaltfront stellte sich erneut eine Bisenlage mit Hochnebel am Vormittag ein. Diese Wetterlage blieb bis zum 20.2. stabil, mit Temperaturen im Bereich von etwa 5 Grad.

Ab 21.2. floss am Ostrand des grossen Englandhochs Polarluft gegen die Schweiz. Dieses Hoch zog sich anschliessend nach Westen zurück, der Luftdruck sank rapid und wir gerieten in eine nasskalte NW-Strömung mit einer Art April-Wetter. Zum Wochenende vom 24./25.2. floss erneut kalte Polarluft zu den Alpen, es setzte Schneefall ein und am Sonntag lag Toffen unter einer geschlossenen weissen Decke. Die folgenden Nächte waren sehr kalt (-7 Grad), und auch die Tageswerte lagen nur knapp über Null Grad. Damit zeigte der Winter Ende Februar doch noch seine Präsenz!

Auch der März begann winterlich und am Nachmittag des ersten Märztages gab es heftige Schneeschauer. In der Nacht vom Donnerstag auf Freitag, 1./2.3. fiel weiter ergiebiger Schnee. Am Freitag Nachmittag nochmals starker Schneefall. Die weisse Decke erreichte immerhin ca. 12 cm bei einer Temperatur von 2 Grad.

Bereits am Wochenende vom 3./4.3. führte dann eine südwestliche Höhenströmung wärmere Luft zu uns, und mit Regenschauern und einer Temperatur von 6 Grad war die «weisse Pracht» am Montag wieder verschwunden.

Diese SW-Strömung bestimmte mit Regengüssen, kurzen sonnigen Abschnitten und Temperaturen bis 12 Grad unser Wetter in den nächsten Tagen.

Das Wochenende vom Samstag/Sonntag, 10. und 11.3. war ebenfalls nass und unfreundlich und am Redaktionsschluss, 12. März, goss es mit dem Durchzug einer Kaltfront in Strömen.

Neu für Toffen

Seit einigen Jahren zahlt die Gemeinde einen Beitrag an die Regionale Kulturkonferenz (RKK). Wir unterstützen damit folgende Institutionen:

Stadtheater Bern, Berner Symphonie-Orchester, Bernisches Historisches Museum und das Kunstmuseum Bern.

Von diesen vier Institutionen bekommen wir sehr viele Infos und Plakate über ihre Aktivitäten. Bis jetzt war es uns nicht möglich diese auszuhängen.

Jetzt ist es soweit. Seit einiger Zeit hängt ein Schaukasten der Gemeinde am COOP-Gebäude. Dieser soll für die Publikationen der oben erwähnten Institutionen dienen, selbstverständlich aber auch für die Aktivitäten in unserem Dorf. Wir bitten alle Organisatoren von kulturellen Anlässen jeweils ein Plakat oder Information auf der Gemeindeverwaltung abzugeben. Die verantwortliche Person wird das Programm im Schaukasten aushängen.

Verantwortlich dafür oder für Fragen zu kulturellen Anlässen ist:
Frau Sibylle Strübin, Telefon 031 819 01 79.

An dieser Stelle möchten wir uns noch bei der Leitung von COOP Bern bedanken, dass wir ihre Gebäudefläche für den Schaukasten nutzen dürfen.

Jugend-, Kultur- und Freizeit-Kommission

Handel und Gewerbe

ob. Vor einiger Zeit erwähnten wir in der «TZ» defekte und schlecht versetzte Verbundsteine auf einem Trottoirabschnitt vor der Coop. Innert kurzer Zeit erschienen Arbeiter und reparierten die schadhafte Stellen. Jedermann freute sich darüber. Die Arbeit schien zuverlässig und dauerhaft ausgeführt worden zu sein. Jetzt stellen wir leider fest, dass der Zustand fast so schlecht ist wie damals. Schade!

Eigentlich war geplant, den westlichen Teil des neuen Verbindungswegs zwischen der Grüdstrasse und der Stockhornstrasse erst später fertigzustellen, in zeitlicher Übereinstimmung mit weiteren Bauten in diesem Bereich. Um den Wünschen der Anwohner entgegenzukommen, wurde der Weg nun doch durchgehend ausgebaut. Diese Geste freut sicher nicht nur die Anwohner, sondern auch Spaziergänger, denen nun eine weitere Variante ihrer Touren zur Verfügung steht.

Im Dezember erwähnten wir eine neue Antenne oberhalb der Heitern. Es waren lediglich die Profile für eine Mobilfunkantenne, die im Februar demontiert worden sind. In nächster Zeit soll nun eine definitive Anlage mit der nötigen Ausrüstung gebaut werden. Die Baubewilligung liegt vor. Bauherrin ist die «diAX AG» in Wallisellen.

Am 1. Juni 2001 pachten Jacques und Patricia Müller von Elisabeth Dähler die Café-Bar 21. Die Familie Müller lebt mit ihren zwei Kindern seit zwölf Jahren in Toffen. Nach acht Jahren Einblick in die Gastroszene als Angestellter einer renommierten Bierfirma erfüllt sich Herr Müller den Traum der Selbständigkeit.

Was mir gefällt

Me. Das diesjährige Schüler-Skiennen wurde erstmals durch den Turnverein in Zusammenarbeit mit der Schule durchgeführt. Bei dichtem Schneetreiben fuhren die Kindergärteler und Schüler mit Skis und Snowboards durch und neben den abgesteckten Toren und Zieleinlauf-Pfosten das Rennen. Es war ein gemütlicher und gelungener Anlass. Danke dem Turnverein für die Organisation. Schade ist nur, dass nicht mehr Kindergärteler und Schüler teilnehmen und die Gelegenheit nutzen, sich ausserhalb der Schule zu einem gemütlichen Skiennen zu treffen.

Vor kurzem wurde uns Eltern zusammen mit dem regulären Elternbrief ein Informationsschreiben der Lehrerschaft Toffen zugestellt. Darin wurde uns mitgeteilt, dass an unserer Schule grundlegende Anstandsregeln nicht mehr eingehalten werden. Die Lehrkräfte haben daher die elementarsten Grundregeln formuliert, um der zunehmenden Verwahrlosung entgegenzutreten.

Wir bewundern die Lehrer für ihren Mut und die Kraft diese Aufgabe anzugehen. Es ist schön zu sehen, dass es auch in der heutigen Zeit Menschen gibt, die sich für Ideale, Anstand, Fairness und ein harmonisches Miteinander einsetzen.

Wir hoffen, dass soviel Engagement auch von der Elternschaft unterstützt und mitgetragen wird, nicht zuletzt auch im Interesse aller Kinder.

Patricia und Jacques Müller

Wir haben am Mittwoch, 7. März 2000, den ersten Büchertreff im Kirchlichen Zentrum durchgeführt. Erwartungsvoll haben wir unsere Vorbereitungen getroffen. Etwas unsicher, ob dieser erste Büchertreff wirklich einem Bedürfnis entspricht, sahen wir uns bereits zu zweit unseren Kaffee trinken und die feinen Brötchen essen und über unsere Bücher diskutieren.

Aber pünktlich um 09.00 Uhr trafen die ersten bücherschleppenden Leserinnen ein. Alle haben ihre Bücher zum Ausleihen mitgebracht und beim Kaffee wurde nicht nur über die verschiedenen Bücher diskutiert. Da das Echo durchgehend positiv war, haben wir bereits ein neues Datum für den zweiten Büchertreff mit Kaffee festgelegt.

Mittwoch, 13. Juni 2001, 09.00 Uhr im Kirchlichen Zentrum

Nebst viel neuem Lesestoff zum Nachhause nehmen, hatten wir einen gemütlichen Morgen und lernten neue, interessante Leseratten kennen.

Marlies Fäh und Karin Messerli

Das Furka- Zügli!

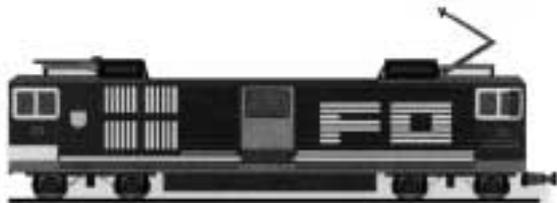
DIE ATTRAKTION FÜR IHR FEST

Wir sind eine mobile
Kleineisenbahn, welche auch
Sie für Ihr Fest mieten können!

Für Sie in Toffen da:

Fabian Blum

Nelkenweg 2



079/609 89 83

www.furka-zugli.ch

SP

Sektion Toffen

An der diesjährigen Hauptversammlung der Sozialdemokratischen Partei, Sektion Toffen, wurde der Vorstand neu gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Susanna Weyermann
Kassiererin:	Caroline Wirth
Beisitzerin:	Vreni Balsiger
Beisitzer:	Kurt Weyermann
Beisitzer:	Raphael Zahnd

Auch in der kommenden Legislaturperiode hat die SP mit Kurt Weyermann ein Mitglied im Gemeinderat. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, dass sich Leute für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellen. Wir freuen uns deshalb besonders, dass es gelungen ist, in sämtlichen Kommissionen mit ein oder zwei qualifizierten Personen Einsitz zu nehmen. An dieser Stelle dankt der Vorstand den Kommissionsmitgliedern herzlich und wünscht ihnen Freude und Erfolg bei der Kommissionsarbeit.

Auch in diesem Jahr wird die Sektion 4–5 Versammlungen durchführen.

Bei unseren Versammlungen werden folgende Ziele verfolgt:

- Information und Diskussion von interessanten, aktuellen Themen, bevorstehenden Abstimmungen oder umstrittenen Traktanden für die Gemeindeversammlung mit dem Ziel der eigenen Meinungsbildung. In der Regel steht im Zentrum der Zusammenkünfte ein Schwerpunktthema. Für dieses Jahr ist u. a. der Besuch des Bundeshauses unter Führung einer SP Nationalrätin oder eines SP Nationalrates vorgesehen.
- Gemütliches Beisammensein und Kontaktpflege untereinander.

Diese Zusammenkünfte werden jeweils im Anzeiger unter der Rubrik «Forum» publiziert. Selbstverständlich sind auch interessierte Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Fühlen Sie sich angesprochen oder möchten Sie weitere Informationen? Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Nehmen Sie doch einmal ganz unverbindlich mit uns Kontakt auf oder besuchen Sie uns an einer unserer Zusammenkünfte.

Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Susanna Weyermann, Hangweg 8, 3125 Toffen, Telefon 819 69 39,
E-Mail: sweyermann@bluemail.ch



Theaterverein Toffen

An der Hauptversammlung vom 26. Januar 2001 wurde Frau Erika Müller, als Nachfolgerin von Herrn Kurt Liechi, welcher infolge Arbeitsstellenwechsel ins Baselbiet zügelte, zur neuen Präsidentin unseres Vereins gewählt. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihr alles Gute im neuen Amt.

Weitere zwei Mitglieder wurden neu in den Vorstand gewählt:

Theres Krattiger und Marianne von Dach

Der Vorstand besteht neu aus folgenden Mitgliedern:

Frau Erika Müller, Niesenweg 29, 3125 Toffen

Herr Jürg Rothen, Bernstrasse 29, 3125 Toffen

Frau Theres Krattiger, Bifangweg 28, 3125 Toffen

Frau Doris Rothen, Bernstrasse 29, 3125 Toffen

Frau Carole Raaflaub, Niesenweg 14, 3110 Münsingen

Frau Marianne von Dach, Römerstr. 20, 3125 Toffen

Herr Hans Siegenthaler, Bachmühle, 3087 Niedermuhlern

Präsidentin

Vize-Präsident/
Bühnenbau

Sekretärin

Finanzen/
Mutationswesen

Medien

Beisitzerin

Archivar

Unter Verdankung seiner grossen Verdienste wurde Hans-Ulrich Tanner, Gründungs- und langjähriges Vorstandsmitglied, zum Ehrenmitglied ernannt.

Zum Schluss der Versammlung durften wir wie jedes Jahr das ausgezeichnete Erbsmus von Ruth Marti geniessen. Ruth, wir möchten dir an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken für deine Grosszügigkeit, die du dem Theaterverein in all den Jahren seines Bestehens entgegen gebracht hast. **Merci viu Mau.** Für die Zukunft und den wohl verdienten Ruhestand wünschen wir dir alles erdenklich Gute.

Hier nochmals als Erinnerung die Aufführungsdaten unserer Theaterproduktion **ANDORRA** von Max Frisch unter der Regie von Kaspar Sigrist:

In Toffen

Premiere: Samstag, 21. April 2001, 20.00 Uhr

25./27./28. April 2001 jeweils 20.00 Uhr

29. April 2001 17.00 Uhr

2./4./5./9./11./12. Mai 2001 jeweils 20.00 Uhr

Reservation: ab 2. April 2001, Montag-Freitag, 8.00–12.00 Uhr, **079 365 88 21**



Im Theater am Käfigturm, Spitalgasse 4, 3011 Bern

Aufführungen: 18. und 19. Mai 2001 jeweils 20.00 Uhr

Reservation: ab 4. Mai 2001, Tel. 031 311 61 11
schriftlich ab sofort

D. Rothen

Als Spieler wirken mit:

Andri	Martin Rothen	Doktor	Hans Grunder
Barblin	Eliane Frei	Jemand	Rico Hunger
Lehrer	Hans-Ulrich Tanner	Idiot	Therese Delay
Mutter	Franziska Kilchherr	Judenschauer	Urs Haldimann
Senora	Jasmin Leuenberger	Soldaten	Katja Hofstetter
Pater	Fredy Schmutz		Michel Parmelin
Soldat Peider	Hans Walker		Ruedi Raaflaub
Wirtin	Rösli Kilchherr		Therese Scheidegger
Tischler	Jürg Rothen		Peter Thomann
Geselle	Jürg Scheidegger		

Sonntag 29. April 2001 um 17.00 Uhr
Freitag 4. Mai 2001 um 20.30 Uhr
Belp, reformierte Kirche

morning has broken

BLUES

POP

SINGKREIS
BELP

swing

folk

goes Pop

REGGAE

ROCK

GOspels

Singkreis mit Band
Leadstimme Daniel Reumiller

Leitung Heinz Aellen

Karten zu Fr. 20.- und 15.- (numeriert)

Vorverkauf ab 9. April bei der Valiant Bank Belp

Abendkasse jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn

Gesucht Fahrerinnen und Fahrer für den Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Um die bereits engagierten Frauen und Männer zu entlasten, suchen wir weitere FahrerInnen, welche bereit sind, ihr Fahrkönnen und die entsprechende Zeit dem Fahrdienst zur Verfügung zu stellen. Wären sie bereit, 1 bis 3 mal monatlich, einen Transport zu übernehmen? Selbstverständlich erhalten sie einen Unkostenbeitrag nach vorgeschriebenem Tarif.

Mit ihrer Bereitschaft zum Fahrdienst leisten sie einen Beitrag, zum Beibehalten der Selbständigkeit und Mobilität unserer Mitmenschen.

Nähere Auskunft erteilt ihnen gerne Frau Rita Hofbauer, Tel. 819 20 92



Singkreis Belp – Wer sind wir?

Der Singkreis Belp ist der Kirchenchor der evang. ref. Kirchgemeinde Belp. Diese umfasst auch die Gemeinden *Toffen* und Belpberg. Wir umrahmen Gottesdienste mit kirchlichem Gesang in Belp, *Toffen* und Belpberg.

Verstärkt mit weiteren Sängerinnen und Sängern – oder auch in Gemeinschaft mit anderen Chören – üben wir unter dem Namen Konzertchor Singkreis Belp eine rege Konzerttätigkeit aus. Oft probieren wir Neues aus, siehe Hinweis auf das Pop-Rock-Konzert.

Das angenehme Vereinsleben, die Geselligkeit im Chor und die soziale Verantwortung gibt dem Singkreis Belp einen guten Zusammenhalt. **Wir proben jeden Donnerstagabend um 20 Uhr in der evang. ref. Kirche Belp.**



Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger
Bahnhofstr. 18
Telefon 031 819 22 05



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Fax 819 82 31

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

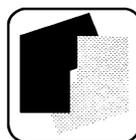
Mitglied



Garage Affolter

FIAT-Vertretung

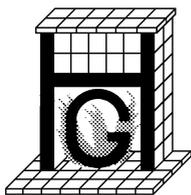
Verkauf von
Neuwagen und Occasionen



elf

- elf-Card
- EC-Direkt
- Postcard
- Notenautomat
- Bedienung

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51

3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Wenn Sie werte Neuzuzügerin, werter Neuzuzüger, liebe Toffnerin und lieber Toffner bei uns mitsingen wollen, sind Sie jederzeit herzlich willkommen! Ein «Inäluegä» am Donnerstagabend genügt. Singen ist Balsam für das Herz und die Seele. Vielleicht singen auch Sie bei uns schon bald aktiv und begeistert mit!

Unser nächstes Chorkonzert – «Singkreis goes Pop»

Derzeit üben wir fleissig Songs für das Pop-Rock-Chorkonzert ein. Dieses findet an folgenden beiden Daten statt:

Sonntag, 29. April 2001, um 17.00 Uhr in der evang. ref. Kirche Belp
Freitag, 4. Mai 2001, um 20.30 Uhr in der evang. ref. Kirche Belp
Singkreis mit Band und Leadstimme

Unsere Rhythmen werden Sie begeistern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken Ihnen für Ihre treue Unterstützung.

Grosses Projekt 2002 – «Die Jahreszeiten» von J. Haydn

Wollen Sie bei diesem grossen Werk mitsingen? Der Singkreis Belp mit seinem erweiterten Konzertchor plant im Frühjahr 2002 das Oratorium «Die Jahreszeiten» von Joseph Haydn aufzuführen. Unsere Proben beginnen nach den Herbstferien 2001 (jeden Donnerstagabend) und die Aufführungsdaten haben wir bereits festgelegt:

Samstag, 25. Mai 2002, Konzert im Aaresaal in Belp
Samstag, 1. Juni 2002, Konzert im Casino in Bern

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldetalon bis Ende April 2001 an
 Regula Meier, Sekretariat Singkreis Belp, Postfach 34, 3125 Toffen

Name/ Vorname _____

Strasse _____

PLZ/ Wohnort _____

Stimmelage Sopran Alt Tenor Bass

Gerne singe ich am Konzert im Frühjahr 2002 mit Ich habe bereits Noten
 Ich benötige Noten

Ich interessiere mich für den Singkreis Belp. Bitte kontaktieren Sie mich.

Datum/Unterschrift _____

RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann
Weissensteinstrasse 61
3007 Bern
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie
unsere gemütlichen
Lokalitäten?

GASTSTUBE
CHURRASCERIA
WINTERGARTEN
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen



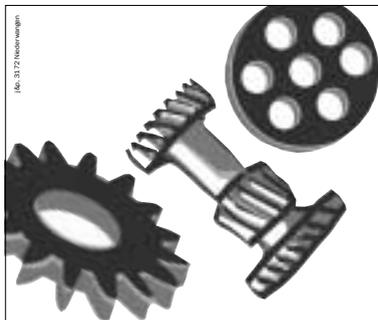
Bigler & Co. AG Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

Abb. 2172 Medienwerbung



**Sie haben die Idee,
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU
STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Frauenverein Toffen

Demenzkrank – Täglicher Umgang mit diesen Menschen

Am Mittwoch, dem 31. Januar 2001 lauschten 60 Personen gespannt den Erzählungen von Herrn Christian Raaflaub, dem Heimleiter des Psychogeriatrischen Heims Oberriet, in Belp.

Ein wichtiger Leitsatz der Betreuung im Oberriet:

Lassen sie die Welt des Patienten gelten, und lassen sie IHN erzählen.

Das Psychogeriatrische Heim Oberriet bietet demenzkranken Menschen ein Zuhause und versucht, diesen Mitmenschen ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen. Diese Krankheit kann jeden von uns treffen, ob reich oder arm, Manager oder Arbeiter, Ärztin oder Hausfrau, städtisch oder ländlich. Auch diese schwerstkranken Menschen haben eine Da-Seins-Berechtigung. Im Oberriet wird ihnen Sicherheit, Geborgenheit, Gemeinschaft, einfache Beschäftigungen, Akzeptanz und Zuneigung vermittelt. Um den Pflegenden ihre Arbeit zu erleichtern wird mit den Grundsätzen der Valisation gearbeitet. Einer speziellen Pflege in der verschiedene Kommunikationsmittel wie Zeigen, Sprechen, Tasten, Berühren und Massieren benutzt werden. Auch sollten nie Fragen mit Oder? oder Wie? gestellt werden. Tragisch, traurig, erschütternd, aber auch lustig erzählte uns Herr Raaflaub Geschichten aus dem Alltag von demenzkranken Oberrietbewohnern.

Nachdem Herr Raaflaub aus dem Zuhörerkreis noch zahlreiche Fragen beantwortete, gingen die Besucher nachdenklich und ziemlich aufgewühlt nach Hause.

Diavortrag – Dorfleben und Aufbau einer Berufsschule in Papua-Neuguinea

Im Rahmen des Winterprogramms besuchten am 28. Februar 2001 an die 20 Personen den Diavortrag von Herrn Roman Koch, über das Dorfleben und den Aufbau einer Berufsschule in Papua-Neuguinea, ein Inselstaat im westlichen Pazifik, vielen als Land der Kannibalen bekannt.

Mit eindrucklicher Erzählkunst und prächtigen Dias sind uns die 3 Jahre Entwicklungsarbeit von Roman und Marlies Koch, mit ihrem 10-monatigen Sohn, vorgestellt worden. Hier wurde Hilfe zur Selbsthilfe praktiziert. Während Herr Koch als kundiger Leiter in Zusammenarbeit mit der Dorfbevölkerung zum grössten Teil unter mühseligen Bedingungen eine Berufsschule aufgebaut hat, hat Frau Koch ihre Ausbildung als Hebamme den Frauen nähergebracht. Nicht nur ihre Geburtshilfe und Hebammenarbeit wurde geschätzt, die Bevölkerung nahm auch ihre Erstversorgung von Wunden gerne in Anspruch. Auch Nähkurse wurde den einheimischen Frauen angeboten.

Herr Koch hat uns nebst der Gemeindearbeit, den Alltag in der Südsee nähergebracht. Wasser holen in Kanistern aus dem 150 m entfernten Bach, Fischen im Meer, Wildsaujagd im Busch, Wäsche waschen am Fluss etc. Das Leben auf der Insel war eine tägliche Herausforderung.

Auch in Papua-Neuguinea herrschte nicht täglich Sonnenschein. Stürme und heftige Regengüsse liessen die kleinen Bäche in reissende Ströme anschwellen und liessen Verwüstung und Verzweiflung zurück.

Nach 1½-jähriger Bauzeit konnte die Schule am 21. Juli 1994 feierlich eingeweiht werden. Für je 25 Mädchen und Knaben wurde die Schule konzipiert und 3 Lehrkräfte wurden eingestellt. Der Schulalltag in der einzigen, durch Fronarbeit erstellten Schule in Papua-Neuguinea konnte beginnen und wurde für Herr und Frau Koch in den nächsten 1½ Jahren zur Hauptaufgabe.

Nachdem Familie Koch Neuguinea verlassen hat, ist das Projekt unter Schweizerführung weitergelaufen und wird sein Ende im Sommer 2001 haben um alsdann in papuanische Hände überzugehen.

Nächste Aktivitäten

April/Mai 2001

Kurs Raku-Kugeln

9. Mai 2001

Besichtigung der Firma Estavayer Lait SA (ELSA)
am Neuenburgersee

Marlies Loher

Die Dorfvereine

ob. 1990 waren in Toffen 22 Vereine aktiv, wie unsere Zusammenstellung zeigt. Seither sind einige verschwunden, was eigentlich überrascht, weil in aufstrebenden Gemeinden Vereine eher entstehen als verschwinden:

Gründungsjahr

1849 Männerchor Toffen
1886 Schützengesellschaft Toffen
1913 Musikgesellschaft Toffen
1914 Frauenverein Toffen
1916 Gemeinnütziger Verein Toffen
1919 Hornussergesellschaft Toffen
1940 Damenriege Toffen
1941 Jugendriege Toffen
1950 Männerriege Toffen
1952 Mädchenriege Toffen
1955 Frauenriege Toffen

Gründungsjahr

1962 Gewerbeverein Toffen
1965 Hauspflegeverein Toffen
1970 Samariterverein Toffen*
1971 Altersturnen Toffen
1977 Kirchenverein Toffen*
1981 Schwingerfreunde Toffen*
1984 Theaterverein Toffen
1985 Ballspielverein Toffen*
1988 Trachtengruppe Toffen
1990 Elternverein Toffen und Umgebung*

* Existiert 2001 nicht mehr

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich freiwillig für den Fahrdienst zur Verfügung. Dieser beinhaltet den Transport zu Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur etc.

Bei Bedarf melden sie sich bitte frühzeitig unter der Telefonnummer

079 346 48 24

Das Telefon wird durch die Frauen Ursula Hirschi und Corinne Gerber täglich vormittags zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr bedient.

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–
½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 5. April 2001

Donnerstag, 3. Mai 2001

Donnerstag, 7. Juni 2001

Donnerstag, 5. Juli 2001

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an:
Frau R. Fahrni, 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

Restaurant **Bahnhof** 3125 Toffen



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Margelisch-Bleuler
und Personal

Telefon 031 819 02 54

CARROSSERIE **KURT** **HOFBAUER**

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Tel. **031 819 20 50**

MALEREI
A. FRIEDERICH

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

GESUNDHEITSPRAXIS HEITERN

Agnes Schweizer, Körper- und Atemtherapeutin LIKA, Erwachsenenbildnerin AEB
Körper- und Atemtherapie, Beratung und Begleitung bei Wendepunkten und
Neuorientierungen (speziell auch für Krebskranke und deren Angehörige)

- Atemkurs, 3x Montag Abend ab 14. Mai in Thun
- Kurs „Lebendiges Atmen“, 5x Mittwoch Abend ab 30. Mai in Toffen

Beat Grossniklaus, Körpertherapeut, Naturheilpraktiker NVS

Integrative Körpertherapie, verschiedene Naturheilverfahren (Pflanzen, Wirbel- und
Gelenktherapien, Energieausgleich, Schüsslersalze, Schröpfen)

- Kurs „Einführung in die Naturheilkunde“, 5x Montag Abend ab 14. Mai in Bern

Heitern

3125 Toffen

Tel./Fax 031/819 12 19

Kursausschreibung Frauenverein Toffen

Kurs: Rakukugeln

Was ist Raku? Eine jahrhundertealte Tradition aus Japan. Die Technik des «Spontanen» und «kontrolliert Zufälligen». Im Arbeitsprozess die vier Elemente, Erde, Wasser, Feuer und Luft erleben.

- Kursleitung: Frau Gabriela Ruef, Tonwerke, Stahlenmoos, Rüscheegg/
Heubach
- Daten: **Mittwoch, 25. April 2001**
Mittwoch, 2. Mai 2001
Mittwoch, 16. Mai 2001
Brennen der getöpferen Kugeln / Datum wird am Kurs vereinbart
- Ort: Kirchliches Zentrum, Toffen
- Dauer: Kursbeginn jeweils um 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr
- Kosten: Fr. 150.- / inbegriffen sind Ton und Brennen der Kugeln
- Teilnehmer: Mindestens 8 Frauen
- Mitbringen: Schreibzeug, Stricknadel, Messer, Wallholz, leeres Konfitüren-Glas, kleine Schüssel für Wasser, Lappen, Handtuch
- Anmeldung: **bis Dienstag, 17. April 2001** / an Marlies Loher, Grüdstrasse 41b, Toffen, Tel. 819 58 82

Besichtigung der Firma Estavayer Lait SA (ELSA) am Neuenburgersee

Herstellung von verschiedensten Milchprodukten

- Datum: **Mittwoch, 9. Mai 2001**
- Reiseart: Car der Firma Engeloch, Riggisberg
- Abfahrt: 8.00 Uhr Bahnhof Toffen / 7.45 Uhr Breitlohn / 7.50 Uhr Fahr-
bühl / 8.05 Uhr Heitern
- Kosten: Für Carfahrt ca. Fr. 45.- / je nach Teilnehmerzahl
Kaffee und Gipfeli und Mittagessen werden von der ELSA
offert.
- Zeitplan: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr Führung und Mittagessen ELSA
Anschliessend Fahrt an den Bielersee – Aufenthalt in Erlach
- Heimkehr: ca. 17.00 Uhr
- Anmeldung: **bis Freitag, 4. Mai 2001** / an Marlies Loher, Grüdstrasse 41b,
Toffen, Tel. 819 58 82



Musikschule der Region Gürbetal

... für den professionellen Musikunterricht

INSTRUMENTENVORSTELLUNG LOSE ... LUEGE ... PROBIERE

SAMSTAG, 19. MAI 2001

KONZERT

"MUSIKSCHÜLER SPIELEN FÜR KINDER"

13.30 Uhr

AARESAAL KREUZ IN BELP

Mit kurzen Vortragsstücken stellen SchülerInnen der Musikschule ihre Instrumente vor.

INSTRUMENTENWERKSTATT

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

MUSIKSCHULHAUS HOHBURG BELP

Hohburgstrasse 8, 3123 Belp

Während der Öffnungszeit können alle Instrumente, die an unserer Musikschule unterrichtet werden, unter Aufsicht und Anleitung unserer Lehrkräfte ausprobiert werden. Dabei können die wichtigsten Fragen zur Eignung geklärt werden.

Unterrichtsangebot

An der Musikschule der Region Gürbetal werden folgende Fächer unterrichtet:

**Klavier, Keyboard, Violine, Viola, Cello, Gitarre akustisch, Gitarre elektrisch, Bambusflöte, Blockflöte, Querflöte, Panflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Kornett, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Schlagwerk, Drumset, Marschtrommel (Tambouren) Akkordeon, Schwyzerörgeli, Gesang (Stimmbildung), Kinderchor (Kinder von 8 bis ca. 12 Jahren), Instrumental-Ensembles, Musikschulorchester (Streicher und Bläser)
Musikalische Früherziehung (für Kinder im Vorkindergartenalter)**

NEU FLEXIBLE UNTERRICHTSABONNEMENTE FÜR ERWACHSENE NEU

**Jetzt anmelden für
Herbstsemester 2001**

**Anmeldeschluss:
1. Juni 2001**

**Unterrichtsbeginn:
August 2001**

Auskünfte und Anmeldung:

Musikschule Region Gürbetal, Postfach 39,
Hohburgstrasse 8 3123 Belp

Tel: 031 819 45 16 - Fax: 031 819 88 57

E-Mail: info@ms-querbetal.ch

Internet: www.ms-querbetal.ch

Musikgesellschaft  Toffen**MERCI VIU MAU**

Am 7. April 2001 geht eine über Jahrzehnte dauernde Beziehung zwischen der Musikgesellschaft Toffen und der Familie Marti dem Ende entgegen. Wir Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Toffen werden von unserer «Bäre-Wirti», Ruth Marti, und ihrem Team Abschied nehmen. Eine für uns sehr angenehme Zusammenarbeit geht zu Ende.

Seit Jahrzehnten kommen wir am Mittwoch zur Musikprobe in unser Stammlokal, Montag oder Freitag haben wir Spezialproben, anschliessend kommt der gemütliche zweite Teil in der Gaststube auch nicht zu kurz. Um 23.30 Uhr ertönt hinter der Theke hervor das allseits bekannte «Fyyrabe». Danach gab es manchmal noch ein Chümibätzi auf dem Fensterbänkli. Viele male sind wir nach geschlagener Schlacht von den Musikfesten nach Toffen zurückgekehrt um vor dem «Bären» noch ein Ständli zu spielen und anschliessend noch mit einer währschaften Suppe, gespendet von unserer «Bäre-Wirti», gestärkt zu werden. Hauptversammlung, auch so ein Thema, wo sich diverse Geschichten und Episoden im «Bären» ereigneten und wir auch Jahr für Jahr mit einer schon fast legendären Muessuppe verköstigt wurden. Es gäbe noch unzählige Müsterchen zu erwähnen, die sich im «Bären» zwischen Musikanten und den Wirtsleuten zugetragen haben. Diese hier zu Papier zu bringen, würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen.

Wir sind uns alle bewusst, was wir als Musikantenfamilie der Familie Marti während dieser langen Zeit zu verdanken haben. Wenn jemand etwas vergessen hatte, Termine kollidierten, Festmaterial zurückbringen am Sonntag, als der «Bären» geschlossen war, diese und noch viele andere Sachen, die «Bäre-Wirti» half immer, eine Lösung zu suchen und zu finden.

Bekanntlich hat alles einmal ein Ende. So heisst es nun Abschied nehmen von alteingespielten Gewohnheiten und «Mödeli». Wir hoffen und sind zuversichtlich, dass wir mit den Nachfolgern, der Familie Schneider, auch eine so gute Zusammenarbeit haben werden.

Wir wünschen Dir, liebe Ruth, einen wohlverdienten Ruhestand.

Nun, liebes «Bäre-Team», bevor es zum letzten Mal heisst «Fyyrabe», noch einmal ein riesengrosses **«Merci viu Mau»** für die schöne Zeit.

Der Präsident: Hanspeter Bräuchi

PS: Datum reservieren! 25.–27. Mai 2001: Amtsmusiktag in Toffen.



DAEWOO



MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie
Belpbergstrasse 3 + 5
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

**Autogarage und Carrosserie
Gürbestrasse 13
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

Jungbläser

Ob Flöte, Klarinette, Saxophon, Flügelhorn, Trompete,
Euphonium, Waldhorn, Posaune, Bass oder Marschtrommel
und Schlagzeug...,
wir bieten allen eine günstige, fundierte Ausbildung an.

Am Montag, 14. Mai, um 19.00 Uhr,
findet im Restaurant Bären Toffen ein

Informationsabend

über unsere Jungbläser- und Jungtambourenausbildung

statt, zu dem wir Jugendliche ab 10 Jahren, ihre Eltern
und alle Interessierten herzlich einladen.

An diesem Anlass nehmen wir auch schon Kursanmeldungen
entgegen.

Die Grundausbildung auf den eingangs erwähnten Instrumenten
erfolgt ab August 2001
durch professionelle Musiklehrer der Musikschule
Region Gürbetal.

Für weiter Auskünfte steht Ihnen unser Präsident, Hanspeter
Bräuchi, Bernstrasse 22, 3125 Toffen, gerne zur Verfügung.
Telefon 819 02 61

Wir freuen uns darauf,
am Informationsabend viele neue Gesichter kennen zu lernen
und danken allen für das Interesse.

In diesem Sinne:

BIS BAU I DER TOFFE-MUSIG, MUSIG MACHE FÄGT

Jungbläserausbildnerin: Karin Jenni



25. bis 27. Mai 2001

AMTSMUSIKTAG TOFFEN

Ein Wochenende im Zeichen der Blasmusik

Toffen darf sich Ende Mai 2001 auf einen ganz besonderen Blasmusikanlass freuen. Die Musikvereine des Amtsbezirkes Seftigen sind wieder einmal zu Gast in unserer Gemeinde. Seit rund einem Jahr wird diese Veranstaltung von 12 Mitgliedern der Musikgesellschaft Toffen unter der Leitung von Christian Aebischer vorbereitet. Hinsichtlich des Programmablaufes wird sie sich wesentlich von den bisherigen Amtsmusiktagen unterscheiden.

Die teilnehmenden Musikgesellschaften und Tambourengruppen werden ihren Konzertvortrag bereits am Freitag- bzw. am Samstagabend ab 20.00 Uhr im Singsaal darbieten. Anschliessend haben alle Formationen die Möglichkeit, im Festzelt vor der Turnhalle freie Vorträge zum Besten zu geben. Am Sonntag schliesslich findet neben dem Empfang der Ehrengäste, den Ehrungen und dem Gesamtchor auf dem Rasenplatz bei der Turnhalle ab 13.30 Uhr die beim Publikum so beliebte Marschmusikparade auf der Bahnhofstrasse statt.

Vom 25. bis 27. Mai 2001 ist in Toffen eines Trumpf – die Blasmusik. Besuchen Sie alle die vielseitigen Konzerte, erfreuen Sie sich am Zauber der Musik und geben Sie diesem Anlass durch Ihre Präsenz einen würdigen Rahmen.

Namens des OK Amtsmusiktag 2001:
Hans-Peter Ryff, Presse/Propaganda

Aulösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 113

■	S	■	A	G	■	A	■	■	■	
■	K	A	S	S	E	■	P	A	R	K
■	A	U	T	O	R	■	R	■	I	L
A	N	S	■	M	■	N	I	E	T	E
■	D	■	A	N	G	E	L	■	U	T
■	A	B	R	I	S	S	■	R	A	T
■	L	E	S	E	■	S	E	E	L	E

Frauenriege Toffen

Frauenriegeausflug, Pfingstausflug 6. Juni 2001

Wir treffen uns um 18.30 Uhr am Bahnhof Toffen.

Kleidung: Bequeme Freizeitkleider, dem Wetter angepasst
 Ausflugsziel: Bahnhof Toffen – Thun – «Surprise»-Restaurant
 Paddock Thun (ca. 20.30 Uhr) – Bahnhof Toffen
 Kosten: «Surprise» Fr. 10.–

Lasst Euch überraschen, lustig wird's bestimmt!

Wir freuen uns Daniela, Patricia, Sandra und Susanne

Anmeldung bis am 12. Mai 2001 bei: Patricia Müller Tel. 819 29 35
 Daniela Nussbaum Tel. 819 32 82

Kegel- und Spielabend

Am Mittwoch nach Ostern findet unser fast schon traditionelle Kegel- und Spielabend im Restaurant Flughafen in Belp statt.

Wir treffen uns am Mittwoch, 18. April 2001 bei der Zivilschutzanlage Toffen
 mit Velo 19.00 Uhr (nur bei trockenem Wetter)
 Autofahrer und
 Mitfahrerinnen 19.15 Uhr

Anmeldungen in der Turnhalle oder Annemarie Blaser Tel. 819 13 02
 Romy Bommeli Tel. 819 33 07

Jahresprogramm 2001

Ostermittwoch, 18. April:	Organisieren Romy Bommeli, Annemarie Blaser
Auffahrt, 24. Mai:	Turnfahrt. Organisation TV
Pfingstmittwoch, 6. Juni:	Organisation MU-KI / KI-TU-Team
Frauenriege-Reise: Samstag, 23. Juni:	Organisation: Anita Anliker
Kinderolympiade: 30. Juni	
Hornusserhüsli: 2. Juli	
Sommerprogramm:	Erscheint in der Toffe-Zytig
Toffe-Märit: 1. September:	Brotstand
Passivabend: 3. + 10. November:	DR + TV
Weihnachtshöck: 17. Dezember:	Verantwortliche: Niklaus Käthi, Jenni Margrit, Steinhauer Elisabeth, Schranz Hilde
Hauptversammlung:	23. Januar 2002

ES BIERLI, WYLI ODER CÜPLI - IM SMOKING, JEANS ODER SCHÜPLI OB PASTA, MENU ODER E PIZZA - DAS AUES CHASCH IM KELLY HA -

Ned Kelly's Bar Pizzeria

68.88.618/18

Pizzeria - Bahnweg 12, 3125 Toffen - Tel. 031 819 72 52

MG L

Malerei * Gipserei

Lingeri AG, Toffen

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Bahnhofstrasse 25

3125 Toffen

Tel. 031 819 72 52

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
BELP AG



Fahrhubelweg 5

3123 Belp

Tel. 031 818 38 38

Wir freuen uns auch immer über neue Turnerinnen. Wenn Du Dich fit halten möchtest oder Gleichgesinnte suchst und das gesellige Beisammensein liebst, dann bist Du bei uns richtig!

Wir würden uns freuen, Dich bei uns begrüßen zu dürfen. Wir turnen jeweils am Montag in zwei Gruppen, abwechslungsweise von 19.30–20.30 Uhr, resp. von 20.30–21.45 Uhr.

Komm doch mal schnuppern, es ist erlaubt!

Für Fragen stehen Dir Liliane Etter (Präsidentin) und Susanne Herzig (Vizepräsidentin) gerne zur Verfügung.

M. Gäumann



Trachtengruppe Toffen

Hauptversammlung 2001

Unter dem Vorsitz unserer Präsidentin Ruth Zurbuchen führten wir am 26.1.2001 unsere 13. Hauptversammlung im Gasthof Bären durch. 2000 war für die Trachtengruppe Toffen ein gutes Jahr. Der Toffe-Märit wie der Heimatabend wirkten sich positiv auf unsere Jahresrechnung aus.

Als neues Mitglied konnte die Versammlung Margrit Fischer aufnehmen.

Unsere Tanzleiterin Marianne Lanz ist von ihrem Amt zurückgetreten, doch als aktive Tänzerin bleibt uns Marianne glücklicherweise erhalten. Auch Renate Remund ist als Vizetanzleiterin zurückgetreten, sie bleibt unserer Gruppe ebenfalls weiterhin als aktive Tänzerin treu. Wir danken den beiden für ihren grossen Einsatz. Ich bin aus dem Vorstand zurückgetreten und mein Amt als Sekretärin wird Margrit Nyffenegger übernehmen.

Tätigkeitsprogramm

- | | |
|------------|---------------------------|
| 23. 3.2001 | Regionaltreffen in Toffen |
| 4. 5.2001 | Trachtenreise |
| 1. 9.2001 | Toffe-Märit |
| 24.11.2001 | Heimatabend |
| 4.12.2001 | Weihnachtshöck |
| 11. 1.2002 | Hauptversammlung |

Christine Müri

**Ihr Partner
für das Bauen**



**Bau-Management
+ Consulting AG
Bern**

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss

Unsere Spezialitäten

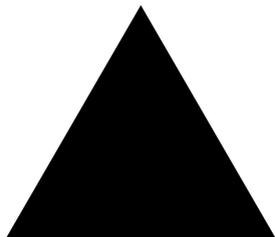
**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

Sandstrahlerei Hänni AG

Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.

Gerüstbau.



Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21

Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch



Weihnachtshöck vom 21. Dezember 2000

Um 19.00 Uhr fand ich mich mit Nathalie Barros im Restaurant Bären ein. Wir dekorierten gemeinsam die Tische mit Tannenzweigen, Schöggeli, Mandarinen und Kerzen. Gegen halb acht trafen die Damen der Damenriege ein. Nachdem jede ihr Getränk bestellt hatte, begrüßte uns unsere Präsidentin Sonja Liebi. Da ich mit Nicole Barros den Weihnachtshöck organisierte, übergab mir Sonja nun das Wort. Auch ich begrüßte meine Turnkolleginnen und wünschte ihnen einen unterhaltsamen und lustigen Abend. Mit einem kurzen aber lustigen Spiel eröffnete ich diesen schönen Vorweihnachtsabend. Danach folgte «Ig packe i mis Köfferli...». Nach diesem Spiel gab es schon das Abendessen. Mit vollem und genährtem Magen präsentierte ich mein letztes Spiel. Zu zweit musste man verschiedene Gegenstände mit berühren herausfinden. Darunter waren zum Beispiel ein ausgetrockneter Schwamm, eine Haarschnalle, Stopfwatte (iiiiii!!), hartes Brot usw. Auf jeden Fall war es ein köstliches Erlebnis!

Auf diesem Weg möchte ich mich noch bei allen bedanken, die gekommen sind und so gut mitgemacht haben. Merci!

Hauptversammlung vom 18. Januar 2001

Vieles hat sich in unserem Vorstand für das Jahr 2001 geändert. Unser Vorstand ist sehr jung geworden, das heisst, dass wir ein durchschnittliches Alter von 28 Jahren haben!

Natürlich hat es nicht nur im Vorstand neue Gesichter gegeben, sondern auch bei den Aktivturnerinnen hat sich etwas getan. Drei neue, junge Turnerinnen dürfen wir jeden Donnerstag Abend in der Halle begrüßen. Es freut uns, dass es Nathalie Barros, Gaby Spahni und Patrizia Kiener bei uns in der Damenriege gefällt und wünschen den dreien viel Spass und Erfolg.

<i>Vorstand</i>	<i>neu</i>	<i>alt</i>
Präsidentin	Sonja Liebi	Sonja Liebi
Vizepräsidentin	Barbara Schmid	–
Sekretärin	Nicole Barros	Barbara Anliker
Kassiererin	Anita Bigler	Mirtha Messerli
Hauptleiterin	Andrea Walther	Andrea Walther
Vizehauptleiterin	Yvonne Signer	Yvonne Signer



Restaurant-Bar Galerie
Evelyn Lanz-Studer, Alberto Viceconte
Gürbestrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 98 98

Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag	16.00–23.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	9.00–23.30 Uhr
Freitag u. Samstag	9.00–00.30 Uhr
Sonntag	10.00–20.00 Uhr

Sonntag, 11.00–15.00 Uhr Brunch
(letzter Sonntag im Monat mit Ländlermusik)

**Wir danken allen
Inserenten
für die Treue
zur «Tofte-Zytig»**

Die Redaktion

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



**Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)**

Elektro Telecom 

Werner Trachsel 3700 Spiez
EloCom-Computer Hard - + Software
Tel. 079 434 44 55 www.elocom.ch

Der Computerfachmann

Mit Computerladen im Internet!
www.elocom.ch Sie können wählen:
Direktlieferung für PC-Fachleute oder
mit Super - EloCom-Dienstleistungen.
Inhaber wohnt in Toffen!

Hans Ryf 3125 Toffen
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

**Eigene Polsterwerkstatt
Modern und Stil
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge
Plastic-Wand- und Bodenbeläge**

Immer vorteilhaft
in Ihrem Fachgeschäft!

	<i>neu</i>	<i>alt</i>
Spartenhauptleiterin		
Kids Mädchen	Karin Ulrich	Karin Ulrich
Spartenhauptleiterin		
Polysport	Katja Siegenthaler	Barbara Schmid
Revisorinnen	Karin Kilchenmann	Therese Stern
	Fränzi Imper	Lotti Nafzger

Herzlichen Dank an alle neuen Vorstandsmitglieder und auch an die gebliebenen, dass ihr eine solche Aufgabe in Angriff nehmt. Das ist nicht selbstverständlich.

Besten Dank auch für die Glückwünsche, die wir von der Frauenriege, der Männerriege und dem Turnverein erhalten haben. Auch wir wünschen allen Vereinen und Riegen einen guten Start ins neue Vereinsjahr!

Fränzi Imper

Kreuz wort rätsel

Auflösung
in der nächsten Nummer

verboten	▼	▼	asiat. Getreide	ichbezogener Mensch	▼	englisch: eins	▼	Tierkot	trop. Wirbelsturm	Flughafen v. Mailand
Freizeitbeschäftigung	▶			▼		österr. Schriftsteller † 1935	▶		▼	▼
Ruhemöbel	▶					Flunder		Faultier	▶	
sachliches Fürwort	▶		Fürst im Orient		Überbringerin	▶	▼			
Schmarotzer		Kult	▶	▼				englisch: auf		
▶							unmodern (engl.)	▶	▼	
Mühsal	▶				Nadelbaum	▶				

MANE K13

*Wär wyter
dänkt,
chouft
nächer i!*

Gewerbeverein Toffen
und Umgebung



**Ganz in
Ihrer Nähe!**



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

AGROLA <ul style="list-style-type: none">• Tankstelle• Heizöl	LANDI Belp-Längenberg Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
---	---	---





Turnverein

Unihockeyturnier vom 12. November 2000 in Ittigen

Voller Motivation gingen wir auch in diesem Jahr nach Ittigen um unser Bestes zu geben. Bisher wurde in Ittigen jeweils mit 4 Feldspielern und Puck gespielt. Dieses Jahr jedoch spielte man im neuen Modus mit 3 Feldspielern und Ball. Wir erhofften uns im neuen Modus natürlich mehr Chancen, da wir läuferisch sehr stark sind. Doch gleich im ersten Spiel mussten wir feststellen, dass Technik doch nicht ganz nebensächlich ist und verloren prompt gegen Zäziwil. Das zweite Spiel brachte die Wende. Einer war besonders motiviert und wollte es jetzt wissen. Michael Beyeler alias Malz hatte in der Nacht zuvor noch vom Tore schiessen geträumt und setzte dies sogleich in die Tat um. Gerade mal fünf Tore schoss er innert kürzester Zeit gegen den späteren Halbfinalisten Münchenbuchsee und bezwang diesen im Alleingang. Von da an rollte der Toffener Express und die Tore fielen, insgesamt 21 an der Zahl. Mit drei weiteren Siegen qualifizierten wir uns für das Viertelfinale. Wieder einmal hiess der zugeloste Gegner Gerzensee und wir bestritten das ewige Duell. Malz feuerte den ersten Schuss ab – 1:0. Doch dann legte Gerzensee los und bezwang uns mit 4 platzierten Weitschüssen. Wir kämpften uns noch mal auf 3:4 heran, doch es reichte nicht. Gerzensee gewann schliesslich auch das Turnier gegen Zäziwil und wir begnügten uns mit der Tatsache, nur gegen die beiden Finalisten verloren zu haben. Müde aber zufrieden traten wir den Heimweg an.

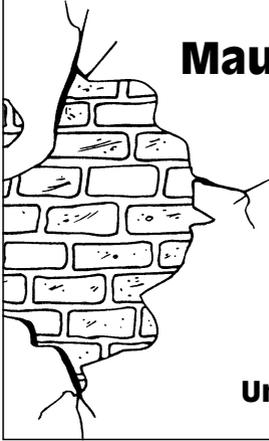
Renato Spahni

Lotto vom 11./12. November 2000

Anscheinend ist die Lottofreude wieder grösser geworden. Sowohl am Samstag, als auch am Sonntag hatten wir während den Spitzenzeiten unsere liebe Mühe, alle Besucher unterzubringen. Tolle Preise und zufriedene Leute machten unser Lotto zu einem tollen Erfolg.

Saujasset vom 6. Januar 2001

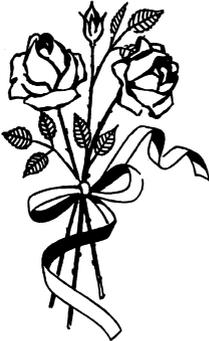
Bei nicht ganz vollem «Bären» hiess es wieder einmal «Jassen bis die Ohren wackeln». 12 Personen hätten gefehlt, um alle Tische zu besetzen. Der «ernste»



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**



Tel. 031 819 83 93

**Café-Bistro-Bar 21
E. Dähler
Bahnhofstrasse 21, 3125 Toffen
Telefon 031 819 83 93**

Öffnungszeiten:

**Dienstag bis
Freitag: 7.00–19.00 Uhr
Samstag: 7.00–17.00 Uhr
Sonntag: 9.00–17.00 Uhr
Montag: Ruhetag**

Teil des Abends bestand wie immer aus 5 Durchgängen Bodenjass, wobei nach jedem Durchgang die Partnerzuteilung neu ausgelost wurde. Pro Durchgang wurden 8 Spiele gespielt. Nach dem Turnier gab es für alle ein üppiges Znacht, natürlich Bärner Platte. Es folgte die Rangverkündigung. In dieser Reihenfolge dürfen die Jasser dann ihr Stück von den 7 geschlachteten Schweinen aussuchen gehen.

Für die meisten war danach aber der Abend noch nicht vorbei. Es wurde eifrig weitergejasst und so ging der Abend langsam zu Ende.

Für die Agenda:

Der nächste Saujasset findet am 5. Januar 2002 statt!

Hauptversammlung vom 27. Januar 2001

Ja, dies war die letzte Hauptversammlung, die wir unter Ruth Martis Bedienung abhielten. Wir dürfen auf eine tolle Zeit mit ihr zurückblicken. Eine Zeit, in der wir immer mit ihrer Unterstützung und Hilfsbereitschaft rechnen konnten. An dieser Stelle sei Dir noch einmal ein riesiges Dankeschön sicher!

In unserem Vorstand hat sich einiges getan. Unser langjähriger Präsident Kurt Hofer hat dem Nachwuchs Platz gemacht, der Jugihauptleiter Bernhard Hofmann verabschiedete sich aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand. Dieser setzt sich nun folgendermassen zusammen:

Präsident:	Renato Spahni (neu, bisher Vizepräsident)
Vizepräsident:	Kurt Hofer (neu, bisher Präsident)
Sekretär:	Marcel Wägli (bisher)
Kassier:	Dominik Blum (bisher)
Werbechef:	Daniel Kilchhofer (bisher)
Oberturner:	Thomas Kappeler (bisher)
Vizeoberturner:	Michael Beyeler (neu)
Jugendriege-Hauptleiter:	Michael Siegenthaler (neu, bisher Vizeoberturner)
Beisitzer / Materialverwalter:	Martin Kilchhofer (neu)

Daniel Kilchhofer

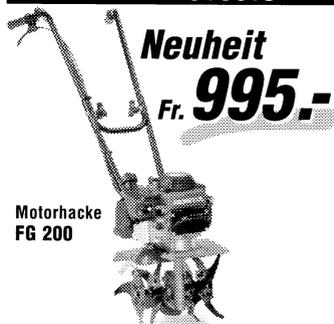
Tätigkeitsprogramm TV

April:	20.–22.	Trainingslager in Steinhausen
Mai:	6.	Zusatztraining Leichtathletik
	20.	Zusatztraining Geräte
	24.	Turnfahrt



**BODAY
BULLONI**
BRILLENMODE
SCHWANENGASSE 6, 3011 BERN, 031 311 79 82

HONDA
POWER PRODUCTS



Motorhacke
FG 200

Neuheit
Fr. **995.-**

Machen Sie sich's leicht!
Ideal für kleine Familiengärten.
Vielseitiges Zubehör verfügbar.

MATTER AG

3125 Toffen, Belpbergstrasse 7
Telefon 031 819 51 07
Samstag Vormittag geöffnet!

Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24
3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10



MODETREFF 7
TOFFEN
Bahnhofstrasse 19

TRENDIGE
SCHUH- + KLEIDERMODE
FÜR DAMEN + HERREN

10 %-GUTSCHEIN
FÜR IHREN NÄCHSTEN EINKAUF

NAME/ADR. _____



In der Abteilungsleitung der Sporteens hat sich auf das neue Jahr einiges getan. Bernhard Hofmann hat das Amt des Hauptleiters niedergelegt, Barbara Schmid dasjenige der Spartenhauptleiterin Polysport.

Die neue Abteilungsleitung sieht nun wie folgt aus:

Hauptleiter:	Michael Siegenthaler
Vizehauptleiterin:	Yvonne Signer
Spartenhauptleiter Kids Mädchen:	Karin Ulrich
Spartenhauptleiter Kids Knaben:	Bernhard Hofmann
Spartenhauptleiter Geräteturnen:	Daniel Kilchhofer
Spartenhauptleiter Polysport:	Katja Siegenthaler
Spartenhauptleiter Leichtathletik:	Hanspeter Leu

Voller Motivation werden wir weiterführen, was wir im Sommer 2000 begonnen haben. Wir sind sicher auf dem richtigen Weg und geben unser Bestes, den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu verschaffen.

Vorinformation Sponsorenanlass in Toffen

Am 5. Mai 2001 führen wir einen Sponsorenanlass durch, dessen Erlös wir benötigen, um uns ein eigenes Tenu finanzieren zu können. Wir erwarten deshalb, dass sich sämtliche Kinder und Jugendliche der Sporteens Toffen dieses Datum reservieren, um dabei zu sein. Wir bitten die Dorfbevölkerung, die Kinder bei einer eventuellen Anfrage zu unterstützen. Besten Dank.

Daniel Kilchhofer

Tätigkeitsprogramm der Sporteens:

Mai:	5.	Sponsorenanlass in Toffen
	19.	Schweizerische Nachwuchswettkämpfe in Belp
Juni:	30.	Kinderolympiade in Toffen

Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

Hauptversammlung 2001

Am Sonntag, 21.01.2001, fand im Gasthof «Bären» unsere Hauptversammlung statt.

Pünktlich um 13.00 Uhr eröffnete Präsident M. Pirkheim die Versammlung. Wie schon im letzten Jahr wurde H. Mosimann als Stimmzähler gewählt.

Beim Punkt 4 der Traktanden, den Mutationen, hatten wir leider einen Austritt zu verkünden. Mit Walter Krebs geht uns ein langjähriger Hornusser verloren. Doch im Gegenzug konnten wir gleich zwei neue Eintritte verzeichnen und zwar mit Peter Leuenberger und Heinz Theiler. Herzlich willkommen! Peter Leuenberger war schon einmal Mitglied unseres Vereins.

Auch im Vorstand gab es zwei Änderungen. Erich Lanz, welcher sein Amt als langjähriger Kassier ausgezeichnet verwaltete, wurde zum Ehrenmitglied erkorren. Den Kassier übernimmt neu Niklaus Leuenberger. Andreas Hadorn ersetzt den abtretenden Erwin Reist als Beisitzer.

Im weiteren wurde uns noch das neue Outfit für die kommende Saison vorgestellt.

Am Schluss gab uns Manfred Pirkheim das sportliche Ziel für die nächste Saison bekannt. Mit einem Platz unter den ersten drei Mannschaften stellt er eine realistische und lösbare Aufgabe vor.

Am 10. März starten wir in die neue Saison, welche bis zum 3. November dauert. Mit neun Meisterschaftsspielen, acht Wettspielen, zwei Festen und einem Amtshornussertag sind wir über diese Saison engagiert.

Voranzeige:

Am 21.7. findet auf dem Hornusserplatz Toffen ein Plauschhornussen statt, wozu die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

H. Brönnimann



Schluss-Punkt

*Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen,
aber ein paar Wegweiser können nicht schaden!*

Pearl S. Buck

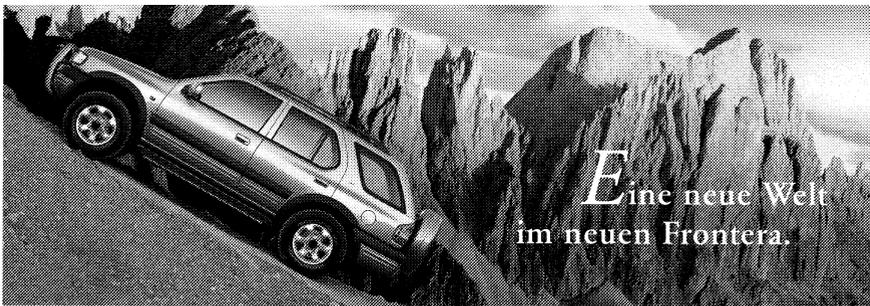


Valiant

VALIANT
BANK

Bahnhofstrasse 19, 3125 Toffen
Tel. 031 819 45 35, Fax 031 819 82 28

Adressänderungen bitte melden



*E*ine neue Welt
im neuen Frontera.

Der neue Frontera. Mit seinem neuen 6-Zylinder-Motor überwindet er Steigungen bis 80%. Dank «No-Stop»-Allradsystem erfolgt der Wechsel vom 2- zum 4-Rad-Antrieb einfach per Knopfdruck auch während der Fahrt. Für noch mehr Komfort sorgt das auf Wunsch erhältliche Automatikgetriebe. www.opel.ch

OPEL 
Neues bewegen.

McCANN-ERICKSON

Bahnhof Garage AG 3123 Belp
Telefon 819 12 20

88.06

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108

